



dorfheftli

Die kleine Zeitung für Boniswil am Hallwilersee und die Region

10/2022



erismann

Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

ASS
AQUA SEC SERVICE

Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter

Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch



Gemeinde
Boniswil

Gemeindeverwaltung Boniswil

Schulstrasse 10
5706 Boniswil
Telefon: 062 767 61 20
Telefax: 062 767 61 23
E-Mail: gemeindeverwaltung@boniswil.ch
Web: www.boniswil.ch

Schalteröffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.30	14.00 – 18.00
Dienstag	08.00 – 11.30	geschlossen
Mittwoch	08.00 – 11.30	14.00 – 16.30
Donnerstag	08.00 – 11.30	geschlossen
Freitag	07.00 – 13.00	durchgehend

Gemeindeverwaltung

Grüngutabfuhr
11. und 25. Oktober

Gemeindeversammlung
15. November

Feiertage
25./26. Dezember 2022
01./02. Januar 2023

Müller 20 JAHRE
Beton- und Steintrenntechnik GmbH

fräsen · bohren · seilsägen · pressen

5707 Seengen | 5616 Meisterschwanden
062 777 42 43 | muellerbeton.ch

Die Sonne - Unser Freund



Bei uns:
GRÜNE ENERGIE
seit mehr als 10 Jahren



Physiotherapie
Training
Massage
Mental Coaching

Physiotherapie & MTTZ Bugmann • 5616 Meisterschwanden • 056 667 04 40 • mttz.ch

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). Redaktoren: Patrick Tepper (pte), Fabienne Hunziker (fhu). Reporter: Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Verkaufsleitung: Nicole Schmid (Seetal). Werbeberatung: Nick Eisenegger (Wynental)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats
Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 10.00 Uhr
Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2022: 22 231
Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli_ag

Abopreise: CHF 50.-/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage
Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei von Rechten Dritter ist.

Klimaneutrale Produktion



Gedruckt in der Region

printed in
switzerland

Das nächste Dorfheftli erscheint am

Mittwoch
2. November

Redaktionsschluss
Freitag, 28. Oktober, 10.00 Uhr

Tagesaktuell finden Sie uns unter:
dorfheftli.ch
facebook.com/dorfheftli
instagram.com/dorfheftli_ag

Zeitung war gestern –
heute ist Dorfheftli.



Die Zeitung
mit Mehrwert

Aus dem Gemeinderat



Liebe Boniswilerinnen und Boniswiler,

die drohende Mangellage in der Stromversorgung ist derzeit in aller Munde. Auch der Gemeinderat Boniswil wird wöchentlich

mit dem Thema konfrontiert, macht sich Gedanken und erhält Informationen vom Kanton, vom regionalen Führungsstab (RFO) oder beim Austausch mit anderen Gemeinden. Falls die Eskalationsstufe im Verlauf des Winters tatsächlich jenes Niveau erreichen sollte, bei welchem der Strom temporär – die Rede ist von maximal vierstündigen Unterbrüchen mit Ansage – flächendeckend abgestellt werden muss, erscheinen mir zwei Dinge besonders relevant:

Ist die Versorgung mit Trinkwasser gewährleistet? Was muss ich tun, wenn ich während eines Stromunterbruchs die Ambulanz, die Polizei oder die Feuerwehr benötige und weder Internet noch das Handynetz funktionieren? Zum Wasser dürfen wir feststellen, dass dank der natürlichen Drucksituation in unserem Trinkwasserreservoir und dem Stromgenerator für die UV-Filterung die Gemeinde Boniswil mit dem Quellwasser eine geradezu komfortable Ausgangslage hat, weil wir bei der Einspeisung ins Netz auf keinerlei Pumpen angewiesen sind. Betreffend Alarmierung von Rettungsdiensten ist wichtig, nochmals zu betonen, dass im Fall einer Unterbrechung des Telefonnetzes der Notfalltreffpunkt beim Saalbau in Boniswil die Lösung bietet. Dort stellt der Zivilschutz gemeinsam mit der Gemeinde eine Anlaufstelle für

den Notfall, welche Ambulanz, Polizei oder Feuerwehr jederzeit erreichen kann.

Ob Boniswil dem Vorbild anderer Gemeinden in der Region folgt und zum Strom sparen auf seine traditionelle Weihnachtsbeleuchtung verzichtet, entscheidet der Gemeinderat an seiner Sitzung von Mitte Oktober. Viel wichtiger als dieser symbolische Akt ist aber eine nachhaltige Reduktion von Energiekosten. Um sich ein Bild über den Verbrauch der gemeindeeigenen Gebäude zu machen, hat der Gemeinderat in weiser Voraussicht bereits im Sommer 2021 bei der Aargauer Energieberatung eine umfassende Analyse in Auftrag gegeben. Mitte September nun wurden wir über die Ergebnisse und die möglichen kurz-, mittel- und langfristigen Massnahmen für eine deutliche Reduktion des Energieverbrauchs informiert.

Wir möchten den interessierten Einwohnerinnen und Einwohner diese umfassende Analyse nicht vorenthalten. Sie finden diese als PDF auf der Startseite unserer Gemeindehomepage www.boniswil.ch. Daraus ersichtlich ist aber auch, dass nachhaltige Verbesserungen des Energieverbrauchs wie Photovoltaik oder Schnitzelheizung immer auch mit anfänglichen Investitionen verbunden sind und sich ein positiver Effekt aufs Portemonnaie erst mit der Zeit einstellt. Vielleicht hilft die aktuelle Stromkrise ja, um den Blick für eine effektive Energiereduktion in unserem Dorf zu schärfen. Der Gemeinderat übernimmt hier mit Ihrer Unterstützung gerne eine Vorbildfunktion.

Rainer Sommerhalder, Gemeindeammann

Gemeindenachrichten

Neue Leiterin Finanzen ab 1. Dezember 2022

Ausserordentlich erfreut darf der Gemeinderat Boniswil mitteilen, dass für die langjährige Leiterin der Abteilung Finanzen eine Nachfolgerin gefunden werden konnte.

Ab dem 1. Dezember 2022 wird Frau Anke Hofmeyer, Beinwil am See, die neue Ansprechperson für alle Anliegen im Zusammenhang mit den Boniswiler Finanzen sein.

Der Gemeinderat freut sich, Frau Hofmeyer schon bald im Verwaltungsteam begrüßen zu dürfen und wünscht ihr bereits heute einen guten Start.

Übergangsregelung Abteilung Finanzen

Frau Cornelia Steiner wird ihren letzten Arbeitstag bei der Gemeinde Boniswil am 22. September 2022 antreten. Für die beiden Monate Oktober und November 2022 konnte nun der Gemeinderat ebenfalls eine optimale Übergangslösung finden: Frau Steiner kann in Absprache mit ihrem neuen Arbeitgeber im Rahmen ihres zukünftigen Arbeitsverhältnisses die Vakanz in einem Pensum von 50 % bis zum Neuantritt von Frau Hofmeyer weiterführen.

Die Behörde freut sich, dass ihnen Cornelia Steiner auf diesem Weg noch eine Zeit lang zur Verfügung stehen wird.

Die Abteilung Finanzen wird aus diesem Grund während den Monaten Oktober und November nicht vollständig besetzt sein können. Sobald alle

Details vereinbart wurden, wird die Bevölkerung über die Öffnungszeiten etc. informiert werden.

Neuer Lernender der Verwaltung ab August 2023

Der Gemeinderat hat Herrn Diego Leimgruber, Fahrwangen, als neuen Verwaltungslernenden mit Berufsmaturität gewählt.

Die Behörde und das gesamte Verwaltungsteam freuen sich ausserordentlich und wünschen Diego bereits heute einen guten Start in die Berufswelt.

Ungültigerklärung der BNO-Initiative, Beschwerde abgewiesen, Entscheid des Gemeinderates bestätigt

Am 25. März 2021 wurde vom Initiativkomitee das Initiativbegehren «BNO-Teilrevision für das BLN-Gebiet» eingereicht. Nach der formellen und materiellen Prüfung des Initiativbegehrens hat der Gemeinderat Boniswil am 2. September 2021 die Ungültigkeit des Initiativbegehrens festgestellt.

Mit Eingabe vom 6. September 2021 wurde gegen diesen Gemeinderatsbeschluss eine Beschwerde, welche zuständigkeitshalber an die Gemeindeabteilung übergeben wurde, eingereicht.

Ein Jahr später hat die Gemeindeabteilung die Beschwerde mit Entscheid vom 30. August 2022 abgewiesen. Die Ungültigerklärung der Initiative gemäss Entscheid des Gemeinderates Boniswil vom 2. September 2021 wurde somit bestätigt.

Dirndl trifft Lederhosen



Oktoberfest

Sa. 08. Oktober 2022
Saalbau Boniswil
 von **18:00** Uhr bis 02.00 Uhr

Tanzbändeli
Fr. 14.--

Unterhaltung mit **DJ SUPERMARIO** und

PARTY HELDEN




SCHLOSS HALLWYL
Museum Aargau

KLAS

Hoch
all
Fr

22.-23. OKTOBER 2022

Mosttage und Herbstmarkt

JEWELNS 10 - 17 UHR

KANTON AARGAU

www.schlosshallwyl.ch



Gemeinde
Boniswil

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

Zusammenschluss Betriebsamt Boniswil und Regionales Betriebsamt Seon

Das Betriebsamt Boniswil wird per sofort dem Regionalen Betriebsamt Seon angeschlossen.

Das Amt wird neu in Seon geführt:

Regionales Betriebsamt Seon
 Oberdorfstrasse 11 (im Gemeindehaus)
 5703 Seon
 betriebsamt@seon.ch
 Tel. 062 775 09 25

Öffnungszeiten

Montag 08.00 - 11.30 Uhr
 14.00 - 18.30 Uhr

Dienstag – Donnerstag 08.00 - 11.30 Uhr
 14.00 - 16.30 Uhr
 Freitag 07.00 - 14.00 Uhr
 durchgehend

Die Bevölkerung darf sich bei Anliegen, die das Betriebsamt betreffen, ab sofort beim Betriebsamt in Seon melden.

Weitere Informationen können der Website der Gemeinde Seon entnommen werden: www.seon.ch



Jodler-Obe

Samstag, 22. Oktober 2022
 20.00 Uhr Löwensaal in Beinwil a.S.

ab 18.30 Uhr Nachtessen
 Grosse Tombola – Kuchenbuffet

Mitwirkende:
 Kinderjodelchörli Villmergen
 Trio Heimatklang

Eintritt frei, Kollekte

www.jodlerchoerli-beinwil.ch



Herbstmarkt Seengen

Dienstag, 1. November 2022

- Warenmarkt
- Landmaschinenmarkt
- Kinderkarussell



Nothilfekurs

15. / 19. November 2022
 Dienstag, 19.00 - 22.00 Uhr, Samstag, 8.30 - 12.30 Uhr

Kosten: CHF 150
 Anmeldung an: Carla Hauser, 079 783 33 73, kurse@samariter-seengen.ch

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!



www.samariter-seengen.ch

Vereine

Alle Boniswiler Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!

Boniswil-Seengen Basket

Basketball Damen: Do., 19.30 – 21.00 Uhr, MZH Seengen; Sa. 10.30 – 12.00 Uhr, Turnhalle Boniswil. Basketball Damen-Plauschteam: Di., 19.00 – 20.30 Uhr, MZH Seengen. Basketball Herren: Mo., 20.30 – 22.00 Uhr, MZH Seengen; Di., 20.45 – 22.00 Uhr, Turnhalle Boniswil; Fr., 20 – 22 Uhr, Turnhalle Boniswil. Basketball Junioren U17: Fr., 19 – 20 Uhr, Turnhalle Boniswil. Basketball Mixed U13: Fr., 18 – 19 Uhr, Turnhalle Boniswil. Basketball Mixed U9: Di., 17 – 18 Uhr, Turnhalle Boniswil. Infos: www.boniswilbasket.ch

Fernseh-Genossenschaft Boniswil, FGB

Kontakt und Infos: Bättig Beat, Administration/Projekte, 078 644 12 72, admin@fg-boniswil.ch. Schrödinger Dietmar, Präsident, 078 899 19 93, praesident@fg-boniswil.ch. Technische Auskünfte und Angebote der UPC: TV - Hi-Fi - Video U. Baumann AG, 062 777 55 77

Feuerwehrverein

Ehemalige Angehörige der Feuerwehr Boniswil-Hallwil sind in unserem Verein herzlich willkommen. Infos: Peter Eugen, 062 777 26 74, eugen.peter52@bluewin.ch

Förderverein Steinzeitwerkstatt Boniswil

Ab März jeden 1. So. im Monat, 13.30 – 16.30 Uhr geöffnet. Daten: **7. November, 5. Dezember 2021**. Vorführungen von steinzeitlichen Techniken, einzeln oder in Gruppen (mit Apéro möglich) durch Zurbuchen Max, Prähistoriker. Anmeldung: 079 562 34 86, www.steinzeit-live.ch

Frauenverein

Der Frauenverein Boniswil ist getragen von sieben Vorstandsmitgliedern (Baumann Salome, Huser Patricia, Lüscher Sandra, Schmid Silvia, Siegrist Vanessa, Masoch Monika und Kretz Corinne) sowie etwas mehr als 100 Mitgliedern. Das Grundanliegen des Vereins ist es, das Dorfleben zu bereichern und die Wünsche und Bedürfnisse der Bevölkerung, im Rahmen der Möglichkeiten, umzusetzen. Babysitting-Vermittlung: Jugendliche (ab 13 J.) mit SRK-Ausweis freuen sich über Anfragen. Infos: Schmid Silvia, 062 777 68 68, ss.schmid@bluewin.ch.

Gemeindebibliothek

Do., 16.00 – 18.30 Uhr, ausser Ferien. Infos: Hunziker Yvonne, 062 777 02 45

Gewerbeverein Seetal

Infos: Roth Franz, Präsident, 079 657 12 80, www.gv-seetal.com

Kirchenchor

Proben: Do., 20.00 – 21.45 Uhr im Kirchgemeindehaus. Während der Schulferien sind keine Proben. Infos: Peyer Christa, Chorleiterin, 062 842 13 65

Männerturnverein

Training Senioren: Mo., 18.45 – 20.15 Uhr. Männer 35+: Mo., 20.15 – 22.00 Uhr. Infos: Holliger Felix, Oberdorfstrasse 8, Boniswil, 062 777 34 26, 079 327 26 65

Mittagstisch Boniswil

Der betreute Mittagstisch findet jeweils am Mo., Di., Do. und Fr., 11.45 – 13.15 Uhr, im Saalbau Boniswil statt. Die definitive Durchführung der jeweiligen Tage ist jedoch von der Anzahl Anmeldungen abhängig.

Randstundenbetreuung, 11.00 – 11.45 Uhr wird bei Bedarf und genügend Anmeldungen ebenfalls angeboten. Mittagstisch-Anmeldung pro Semester Fr. 13.–/pro Kind. Anmeldung am Vorabend Fr. 15.–/pro Kind. Randstundenbetreuung 10.–/pro Kind. Kurzfristige An- und Abmeldungen für einzelne Tage sind jeweils am Vorabend möglich zwischen 19 und 20 Uhr bei Espinosa Carina, 062 777 48 47 oder 076 390 01 50

Musikgesellschaft

Hauptprobetag: Mi., 20.00 Uhr im Gemeindehaus oder Saalbau. Zusatzprobetag: Mo..

Natur und Umwelt Boniswil

Infos: Roth Werner, 062 797 90 67, w.roth.haba@bluewin.ch, www.natur-umwelt-boniswil.ch, info@natur-umwelt-boniswil.ch

Pfadi Hallwyl

Immer (bis auf wenige Ausnahmen) am Samstag-nachmittag. Infos: www.pfadi-hallwyl.ch

Pro Senectute Aargau

Mittagstisch: Am 1. Do. im Monat. Daten: **6. Oktober, 3. November, 1. Dezember** um 11.30 Uhr, Restaurant Hallwyl, Seengen. Anmeldung bei Alexandra Weiersmüller, 062 777 04 41. Fitness und Gymnastik am Mi. (ausser Ferien): 14 – 15, Turnhalle Schulhaus Boniswil. Anmeldung bei Sandmeier Maja, 062 777 24 59. Internationale Tänze am Mo., 14.00 – 15.30 Uhr, Saalbau Boniswil. Leitung/Anmeldung: Hintermann Therese, 062 771 70 24, therese_hintermann@bluewin.ch. Beratungsstelle Bezirk Lenzburg, Burghaldenstrasse 19, 5600 Lenzburg, 062 891 77 66, lenzburg@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Mo. – Fr.,

8.00 – 11.30 und 14 – 16; Ortsvertretung: Hunziker Ursula, 062 842 42 01

Samariterverein

Infos: Sandmeier Maja, Präsidentin, 062 777 24 59, majasandmeier@bluewin.ch, www.samariter-seengen.ch

Samariterjugendgruppe, Help Hallwilersee

Hast du Lust, dich einmal im Monat mit Kindern und Jugendlichen aus der Umgebung zu treffen, gemeinsam zu spielen, basteln und etwas über 1. Hilfe zu lernen? Übungen: Sa., 14 – 17 Uhr in der Regel in der Mehrzweckhalle Fahrwangen. Infos: Buri Franziska, 062 777 46 33, franziska.buri@bluewin.ch, www.help-hallwilersee.jimdo.com

Spitex Unteres Seetal

Infos: www.spitex-useetal.ch

Sportfischerverein Hallwilersee

Infos: Fischer Martin, 079 698 69 15 oder Fischer Patrick, 079 642 42 16, www.sfv-hallwilersee.ch

STV Boniswil

Muki/Vaki-Turnen: Spielgruppenalter, zwischen Herbst- und Frühlingferien. Trainingszeit noch offen. Leitung: derzeit vakant. **Kinderturnen Kindergarten «Gross» gemischt:** Mo., 15 – 16 Uhr, ausser Ferien. Leitung: Saurenmann Sandra: sandra.saurenmann@gmail.com. **J+S Kinderturnen 1. und 2. Kl. gemischt:** Mo., 17.30 – 18.45 Uhr, ausser Ferien. Leitung Schanz Adrian. **Jugi 3. bis 6. Kl. Knaben:** Di., 18 – 19.15 Uhr, ausser Ferien. Leitung: Holliger Adrian. **Jugi 3. bis 5. Kl. Mädchen:** Mi., 18.30 – 19.30 Uhr, ausser Ferien. Leitung: Hegnauer Martin.

FRANZ WIDMER

**DÄCHER
FASSADEN
SPENGLEREI**

SEENGEN UND FAHRWANGEN

TELEFON 062 777 66 88

WIDMERDACH.CH

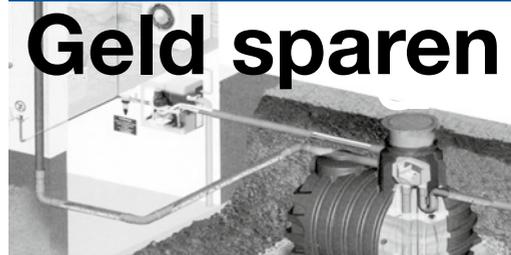
AM

AM Watershop AG

Schwimmbad / Whirlpool
Regenwassersammelanlagen
Gartenartikel / Baukeramik
Breiten 80, 5705 Hallwil
Telefon 062 777 44 45, www.water-shop.ch

Mit Regenwasser-Nutzung

Geld sparen



Besuchen Sie unsere Ausstellung

Unser neuestes Projekt ist online:



Wir wünschen dem **VEB aargauSüd** viel Erfolg mit dem neuen Auftritt und bedanken uns herzlich für den schönen Auftrag.
www.veb-aargausued.ch

MEDIARTS

WEBDESIGN
GRAFIK
FOTO

Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign, Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen
Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH | Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm
079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch



J+S Jugendsport 6.Kl.+Oberstufe Mädchen: Do., 19 – 20 Uhr, ausser Ferien. Leitung Schumacher Tarja und Fischer Jenny. **Oberstufe Knaben:** Di., 19.15 – 20.45 Uhr. Leitung: Holliger Adrian. Infos: www.stvboniswil.ch/jugend. **Damenturnverein:** Jeden Do., 20.15 – 21.45 Uhr, ausser Ferien. Infos: www.stvboniswil.ch/dtv. **Turnverein:** Di., 19.15 – 20.45 Uhr. Infos: www.stvboniswil.ch/tv

SVP Boniswil

Infos: Felder Jacqueline, Präsidentin, 062 777 20 32

Tennisclub Hallwilersee

Strandbadweg, 5617 Tennwil. Infos: Heusi Marina, 079 566 21 27, marina.heusi@magicseven.ch, www.tc-hallwilersee.ch

Trachtengruppe

Wir tanzen jeden Mittwoch (ausser Ferien) abwechselungsweise in Boniswil, Hallwil und Beinwil am See. Infos: Eisenegger Andrea, Boniswil, 078 605 43 83, a.eisenegger@gmx.ch

Vereine – Fortsetzung

Verein Hansjakob Suter–Sammlung

Infos: Urech Rolf, 062 777 23 59, urechrolf@bluewin.ch, www.hansjakob-suter-sammlung.ch

Volley Seetal

Ob jung oder alt – ob Crack oder Beginner, auf allen Altersstufen bieten wir Trainings und Meisterschaftsteilnahme in Seengen sowie Seon an: Kids, Juniorenbereich: U13 – U23; Damen: 2. – 4. Liga; Herren: 4. Liga und verschiedene Mixed-Gruppen. Infos: Kästli Janina, Präsidentin, praesidium@volleyseetal.ch, www.volleyseetal.ch

Zukunft Boniswil

Verein, welcher sich für die Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität in Boniswil engagiert. Infos: Högger Josef, Präsident, 062 777 29 73, zukunft.boniswil@bluewin.ch

Kirchgemeinden

Reformierte Kirchgemeinde

Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf www.kirche-seengen.ch

Reformierte Kirche Boniswil Egliswil Hallwil Seengen

Römisch-katholische Pfarrei St. Theresia, Seon

Alle aktuellen Termine und Informationen finden Sie im Pfarrblatt «Horizonte» oder unter www.pfarrei-seon.ch

DIENSTHABENDE APOTHEKE

ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**

Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0900 401 501**

Entsorgung

Recycling-Paradies Hunzenschwil / Reinach

Montag bis Samstag 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Alteisen (Beschläge)

Private Entsorgungsstellen

Altöle (Verbrauchte Speiseöle)

Entsorgungsplatz beim Gemeindehaus gegen vorgängige telefonische Anmeldung beim Bauamt unter der 079 222 02 97

Aluminium

(Haushaltfolien, Tuben, Spraydosen, Pfannen, Getränkedosen etc.) Entsorgungsplatz beim Gemeindehaus

Batterien

Entsorgungsplatz Gemeindehaus oder zurück an Verkaufsstelle

Elektrogeräte

Zurück an die Verkaufsstellen

Giftstoffe, Sonderabfälle

(z.B. Medikamente, Lösungsmittel, alte Farben, Herbizide etc.) verschlossen und beschriftet. An ursprüngliche Verkaufsstellen, Drogerien oder Apotheken in Originalgebinden zurückgeben

Glas

Entsorgungsplatz beim Gemeindehaus. Nach Farben getrennt, kein Fensterglas, kein Glasgeschirr, Spiegel und Porzellan

Grünabfälle

Container mit Vignette oder Bündel mit Gebührenmarken. Bitte kein Plastik und kein plastifiziertes Papier. An Strasse stellen in den offiziell zugelassenen Containern (140l, 240l, 800l) oder Bündeln von max. 1.5m Länge und 25kg schwer. Keine Säcke! Abfuhrdaten: jeweils dienstags anschliessend an Kehrriechtabfuhr. Abfuhrdaten: **11./25. Oktober, 8./22. November, 6./20. Dezember**

Grüncontainer-Vignetten:

140-Liter-Vignetten	CHF	96.05
240-Liter-Vignetten	CHF	132.15
800-Liter-Vignetten	CHF	390.35

Die Vignetten können auf der Gemeindeverwaltung Boniswil bezogen werden

Häckselgut

An Strasse stellen, gut zugänglich, geordnet, auf mehrere kleine Haufen aufgeteilt, aber nicht zusammengebunden.

Hauskehrriech

Wöchentlich jeden Dienstagvormittag ab 07.30 Uhr. Kehrriech frühestens am Vorabend ab 20.00 Uhr an Strasse stellen. Nur gebührenpflichtige Säcke, 17l, 35l, 60l oder max. 110l. Kehrriechrollen und Kehrriechmarken können auf der Gemeindeverwaltung und im Volg Boniswil bezogen werden.

Offizielle Kehrriechrollen:

Kehrriechrollen (17l)	CHF	13.10
Kehrriechrollen (35l)	CHF	23.00
Kehrriechrollen (60l)	CHF	38.30
Kehrriechrollen (110l)	CHF	70.25
Kehrriechmarken	CHF	3.80

Containermarken:

Containermarken für Gewerbe CHF 48.00 erhältlich auf der Gemeindeverwaltung Boniswil (nur für Grossabnehmer)

Kleider, Textilien

Entsorgungsplatz beim Gemeindehaus oder Sammelcontainer Dinkelhof

Konservendosen (Weissblech)

Entsorgungsplatz beim Gemeindehaus. Dosen bitte reinigen und Papierumwicklung entfernen

Leuchtstoffröhren, Entladungslampen

Zurück an Verkaufsstellen

Papier und Karton

Entsorgungsplatz beim Gemeindehaus, Presscontainer

Pet

Zurück an Verkaufsstelle, Sammelstelle beim Volg

Pneus, Autobatterien

Zurück an die Verkaufsstellen

Sperrgut

Versehen mit Gebührenmarken. Pro Marke: Durchmesser max. 50cm, Länge max.100cm, Gewicht max. 25 kg

Styropor

Zurück an die Verkaufsstellen. Nur sauberes Material, ohne Plastikklebestreifen, kein Füllmaterial

Tierkadaver

In zugebundenen Plastiksäcken, beim Klärmeister abgeben (kostenlos), Abwasserreinigungsanlage ARA (Schlatt) Montag, 13.15 bis 16.00 Uhr, Mittwoch, 7.15 bis 9.00 Uhr, Freitag, 13.15 bis 15.00 Uhr



Fahrlehrer für: • Auto Kat. B und Anhänger B/E
Handgeschaltet oder Automat
Fahrtrainer für: • Refresher und Kontrollfahrten
Fahrberater für: • Fahren mit Seniorinnen / Senioren

mike's Fahrschule

Schilfweg 3 5707 Seengen
079 341 17 51 www.lenkpunkt.ch



Präsident Linus Lingg und das Moderations-Duo Sandra Meuschke und Adrian Schanz, Technischer Leiter Kinder und Jugend.

Jubiläum: Der STV zeigte sich von seiner besten Seite

Das erste Septemberwochenende stand in Boniswil ganz im Zeichen der 125-Jahr-Jubiläumsfeierlichkeiten des Turnvereins, der sich nicht nur als Gastgeber, sondern auch auf der Bühne «in Action» von seiner besten Seite zeigte. Zu den Gratulanten gehörten örtliche und benachbarte Vereine.

(tmo.) – Ein 125-jähriges Bestehen muss gebührend gefeiert werden, keine Frage. Dass der Auftaktabend zum Festwochenende der Jugend gewidmet war, ist kein Zufall. Sie gehört nämlich nicht erst seit dem Festwochenende zu einer Vorzeigeteilung des örtlichen Turnvereins. Die Mädchen und Knaben der verschiedenen Riegen zeigten sich von ihrer besten Seite und im neuen Dress, gaben eine tolle Visitenkarte ab und begeisterten das Publikum im Festzelt auf der ganzen Linie. Es ist erwiesen, dass ein Verein nur so erfolgreich unterwegs sein kann, wie seine Nachwuchsförderung



Die fliegenden Pizzaiolos bei ihrem Schlussbild.



ist. Und in dieser Beziehung hat der Turnverein erfreulich aufge bessert und in die verschiedenen Nachwuchsabteilungen investiert. Mit berechtigtem Stolz konnte STV-Präsident Linus Lingg das Publikum willkommen heissen und die Jubiläumsbühne für den Turnernachwuchs freigeben. Dass in allen Abteilungen und auf der ganzen Linie ganze Arbeit geleistet wird, konnten auch Adrian Schanz (technischer Leiter Kinder und Jugend) und Sandra Meuschke (ebenfalls technische Leiterin) bestätigen. Das Duo moderierte die Turnshow und liess mit interessanten Details hinter die Kulissen des



Zeigten beim Bodenturnen ihr Können: Mädchen der Oberstufe.



Die jungen Kunstturnerinnen überzeugten im neuen Dress.

STV blicken. Wohin der Weg des Turnvereins führen soll, ist klar definiert und die Basis mit einem top motivierten Leiterteam geschaffen. Aktuell besuchen 67 Jugi-Kinder die verschiedenen Abteilungen, welche von «Kindersport Kindergarten gross» bis «Mädchen und Knaben Oberstufe» reichen. Natürlich ist auch das Basketball eine Abteilung des Turnvereins und erfreut sich grosser Beliebtheit. 50 Mädchen und Knaben (ohne die Kindergartenkinder) standen beim Jubiläumsanlass auf der Bühne und zeigten ihr Können. Dass dabei nichts dem Zufall überlassen wird, zeigte das Beispiel der fliegenden Pizzaiolos bei ihrer Minitramp-Nummer. Seit Frühling wurde für die Jubi-Show trainiert, an der Körperspannung und an den Sprüngen geübt. Das Publikum belohnte den Einsatz auch hier mit einem tosenden Applaus und einer geforderten Zugabe..



Die STV-Büezerbuebe bei einem Schuhplattler.



Hoben ab mit dem Fliegerlied: die Cowboys in Begleitung.



Farbiges Schlussbild mit allen Beteiligten.

LIEBI + SCHMID AG

- *Beratung
- *Service
- *Neugeräte
- *Reparatur
- Küchenbau
- Haushaltsgeräte

Reparaturen aller Marken, egal wo gekauft

24-h Servicenummer 056 463 64 10

AUSSTELLUNG IN: - FRICK

- SCHINZNACH-DORF

**Herbst-Mode**

neu eingetroffen



SCHUHE FÜR ALLE UND ALLES
Grössen 18 – 50, immer günstiger.

Gilli Schuhhaus
6232 geuensee

Telefon 041 921 1306 • www.schuhhausgilli.ch

Öffnungszeiten Mo geschlossen
Di-Fr 8.00–12.00, 13.30–18.30 Uhr
Sa 8.00–16.00 Uhr

NÄHE DEINE
**FASHION
LOOKS**

Designs & Kurse

BIS ZU
**700.^{CHF}
SPAREN**

GROSSE AUSWAHL
BERNINA.COM

Angebote gültig bis 31.12.22. UVPs: B 790 + Stickmodul:
7295.- statt 7995.- | B 755: 3395.- statt 3795.- | B 590:
3395.- statt 3905.- | B 570: 2995.- statt 3495.-
B 535 für 2595.- statt 2895.-

BERNINA

made to create

Ihr zertifizierter Fachhändler!



Elektro – BERNINA – Stoffe – Kaffee

Neudorfstrasse 2
5734 Reinach

062 771 31 73 – www.rschrüber.ch
Hauptgeschäft: Hauptstrasse 38, Hochdorf

**200 Jahre Kirche Seengen: «Zmitzt drin»**

Die Begegnungen standen im Mittelpunkt des 200-Jahr-Jubiläums der Kirche Seengen. Vom 2. bis 4. September wurde mit einem bunten Festwochenende gefeiert. Es gab Zeit für das Pflegen von Kontakten, interessante geschichtliche Events und fantastische Konzerte. «Zmitzt drin» ist nicht nur die Kirche in Seengen, auch die Menschen jeden Alters freuten sich, am Kirchenfest im Zentrum der vielen Programmpunkte zu stehen.



(pte) – Das «Your Gospel Team» eröffnete das Festwochenende vom 2. bis 4. September am Freitagabend mit einem Gospelkonzert in der Kirche. Am Samstag wurden die Besuchenden ab 11 Uhr mit verschiedenen Aktivitäten unterhalten und in der von den Seenger Hobbyköchen geführten Festwirtschaft unter anderem mit einem feinen Raclette verwöhnt. Der Frauenverein bewirtschaftete die Kafi-Stube und im «Chinderkafi» durften die jüngsten Festbesuchenden ihre Lieblings-Toppings für ihren Kuchen selber ankreuzen, der dann von den Kolibi-Kindern liebevoll zusammengestellt und serviert wurde. Das «Chinderkafi» unter dem Motto «Chind für Chind» bereitete beiden Seiten sichtlich grosse Freude. Farbenfrohe alkoholfreie Mixgetränke schenkte die «Blue Cocktail Bar» aus. Neben der kulinarischen Seite kam auch das kulturelle Erlebnis und die Geschichte der Kirche Seengen am Jubiläumsfest nicht zu kurz. Der ehemalige Seenger Pfarrer David Lentsch ist mit

seiner Publikation «Evangelium in Stein» im Stile eines Geschichtenerzählers den Fragen «Was will uns die Kirche als Gebäude sagen?», «Warum ist der Innenraum oval, das Äussere achteckig?» oder «Warum führt keine Treppe zur Kanzel?» nachgegangen. Historiker Daniel Humbel tauchte in seinem Vortrag «Seengen vor 200 Jahren – ein Balanceakt zwischen persönlicher Freiheit und öffentlicher Moral» tief in die Protokolle von Sitten- und Chorgericht ein und präsentierte Anekdoten zum Schmunzeln und Nachdenken. An den Ständen zwischen Kirche und Kirchgemeindehaus konnte Mitmenschen mit einer Tombola Zeit geschenkt werden, es gab einen Orientierungslauf, eine Ausstellung von Konfirmandenbildern vergangener Tage, den Claro-Stand und eine Bahn, welche die verschiedenen Orte verband. Ein Festgottesdienst am Sonntag und der anschließende Apéro bildeten den würdigen Abschluss des 200-Jahr-Jubiläumsfestes.

ÜBER 40 JAHRE.
DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.



WERNLI-IMMO.CH

wernli immobilien

Jetzt im Angebot
Herbstpflanzen

14. November
 bis 20. November
Adventsausstellung in Seon



5503 Schafisheim
 Bettenthal 4
 062 891 85 40

5703 Seon
 Seetalstrasse 103
 062 775 20 10



ihre **garten welt**

Gartenpflege aus Leidenschaft.

www.ihregartenwelt.ch



Nachwuchs von morgen? Ob Brandbekämpfung oder Sanitätsposten – die Kinder zeigten grosses Interesse am Feuerwehrhandwerk.



GEMEINDE

Spannender Einblick in das Feuerwehrhandwerk

Die Nachwuchsrekrutierung ist bei allen Feuerwehren omnipräsent. «Auch wir suchen laufend neue Kräfte», wie Roger Zinng, Kommandant der Feuerwehr Boniswil-Hallwil, sagte. Auf dem Parkplatz der Landi Hallwil wurde zu einem Feuerwehrtag eingeladen.

(tmo.) – Die vielen kleinen Besucherinnen und Besucher, welche mit ihren Eltern auf das Landi-Areal kamen, waren fasziniert von der Feuerwehr. Keine Frage. Hoch im Kurs war natürlich die Autodrehleiter der Stützpunktfeuerwehr Lenzburg. Nachdem die Mädchen und Buben ordnungsgemäss mit einem Auffanggurt (Gstältli) gesichert wurden und den Helm aufgesetzt hatten, ging es mit dem Korb in Begleitung der Spezialisten der Höhen-Tiefenrettung in luftige Höhen, wo man die Aussicht über Hallwil, Boniswil und den Hallwilersee geniessen konnte. Natürlich durften sich Alt und Jung auch in der Brandbekämpfung mit

Wassernebel üben. Zuerst hiess es auch hier: Sicherheit geht über alles. Bevor es ans Löschen des Brandes unter kundiger Begleitung ging, mussten Feuerwehrjacke und Helm gefasst und angezogen werden. Zu den verschiedenen Stationen der Feuerwehr Boniswil-Hallwil gehört auch der Sanitätsposten, wo die korrekte Beatmung von Bewusstlosen an einer Puppe geübt werden konnte. Auch die Fahrzeuge wie das TLF mit den vielen Einsatzgerätschaften und Werkzeugen wurde den Besuchern detailliert erklärt. Und schliesslich durfte eine Festwirtschaft nicht fehlen, wo man sich mit Würsten vom Grill verpflegen konnte.



Verein Zukunft Boniswil: Präsident Josef Högger tritt per Ende 2022 zurück

Der Verein ZUKUNFT BONISWIL (VZB) wurde 2015 gegründet. Josef Högger hatte seit Beginn das Präsidium inne. Er hat das Amt angenommen, weil ihm ein attraktives Dorf wichtig ist. Dies widerspiegelt sich auch in den Statuten; der Verein will sich für den dörflichen Charakter und die Rahmenbedingungen für ein intaktes Dorfleben engagieren. Das Vereinsmitglied Renate Schaffner hat dem scheidenden Präsidenten ein paar Fragen gestellt.



Vorstandsmitglieder von links nach rechts: Anja Müri, Tonja Haefeli, Josef Högger, Daniel Schraner.

Wenn du den Verein Zukunft Boniswil (VZB) mit einem Bild umschreiben müsstest, wie sähe dieses aus?

Auf der linken Seite das alte Schulhaus von 1903, auf der rechten Seite das neue Schulhaus (2014). Dazwischen steht «ZUKUNFT BONISWIL». Damit assoziiere ich: Dem Alten und Bewährten müssen wir Sorge tragen und für das Neue sind mutige und zeitgemässe Schritte zu wagen.

Was heisst das konkret für den Verein ZUKUNFT BONISWIL?

Der VZB hat 2015 die örtliche Vereinslandschaft um

ein nennenswertes Angebot erweitert. Für engagierte Boniswilerinnen und Boniswiler wurde eine Plattform geschaffen, welche eine niederschwellige Brücke zu den Gemeindebehörden ermöglicht. So können die Einwohner beim Gestalten und Entwickeln unseres schönen Dorfes mitwirken.

Kannst du dazu drei erfolgreiche Beispiele nennen?

1. Bei der Revision der Bau- und Nutzungsordnung (BNO) stimmte die Gemeindeversammlung im Dezember 2015 mit grossem Mehr unserem Änderungsantrag zu.

2. Ein sehr schöner Erfolg war die Realisation unseres schönen Begegnungsplatzes beim Schulhaus. Unser Vereinsmitglied Stefanie Beeler hat sich mit Herzblut diesem Projekt angenommen. Dank guter Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat konnte dieser Begegnungsplatz am Jugendfest 2019 eingeweiht werden.

3. Bei Gemeinderatswahlen waren die vom VZB portierten und unterstützten Kandidierenden stets erfolgreich. Im aktuellen Gemeinderat sind drei von fünf Mitglieder beim VZB.

Im Vereinsvorstand stehen nun grosse personelle Veränderungen an. Was genau kommt auf den Verein zu?

Ich trete altershalber per Ende 2022 als Präsident zurück. Vom jetzigen Vorstand bleiben Tonja Haefeli, Anja Müri und Daniel Schraner. Um mindestens drei neue Vorstandsmitglieder soll das Gremium wieder aufgestockt werden. Zudem muss auch ein neuer Präsident oder eine neue Präsidentin oder als Alternative ein Co-Präsidium gewählt werden. Wir sind intensiv am Suchen.

Welche Ideen schweben dir noch im Kopf vor, die für das Dorf wünschenswert/erstrebenswert sind?

Die Gemeinde soll sich für bezahlbaren Wohnraum engagieren. Die Sicherheit für Fussgänger und

Velofahrende und ganz besonders für Schülerinnen und Schüler muss uns wichtig sein. Um das zu erreichen, braucht es einen flächendeckenden Gesamtplan für den Langsamverkehr.

Am Thema «Beiz im Dorf» sind wir schon länger dran. Einen solchen «Treffpunkt für die Dorfbewölkerung» zu realisieren, ist ein schwieriges Unterfangen. Ich bin der Meinung, dass das nur mit Unterstützung der Gemeinde machbar ist.

Was ist dein grösster Wunsch für den VZB?

Dass der Verein ZUKUNFT BONISWIL immer wieder motivierte Personen findet, welche sich als Vorstandsmitglieder für das Wohl unseres Dorfes einsetzen.

In den vergangenen sieben Jahren hast du viel Zeit und Herzblut in den Verein investiert. Hast du schon Pläne, wofür du die frei werdende Zeit nutzen möchtest?

Die gleiche Frage wurde mir vor 14 Jahren anlässlich meiner Pensionierung gestellt. Und ich gebe auch dieses Mal die gleiche Antwort: Zuerst möchte ich spüren, wie viel frei werdende Zeit da auf mich zukommt. Und diese Zeitfenster werden sicher auch dieses Mal ohne grosse Pläne im Nu ausgefüllt sein.



**pflegeprivat gmbh –
Zu Hause besser Leben**

Wenn es selber nicht geht, helfen wir Ihnen aktiv täglich mit **Pflege und Betreuung** rund um die Uhr. Ihre flexible Spitex auch in Ihrer Gemeinde **rechnet direkt mit der Krankenkasse ab.**

Buba sagt: Ich bin doch auch noch da, meine Hilfe zählt!

pflegeprivat gmbh
Muhenstrasse 11
5036 Oberentfelden

Tel. 062 772 18 18
info@pflegeprivatgmbh.ch
www.pflegeprivatgmbh.ch




blanc

- | Kachelöfen
- | Cheminées
- | Tiba-Kochherde
- | Keramische Plattenbeläge
- | Natursteinarbeiten

- | Ofen- und Cheminéebau AG
- | Neulenstrasse 4, 5703 Seon
- | Telefon 062 775 15 86
- | pblanc@blanc-ofenbau.ch
- | www.blanc-ofenbau.ch

Sonntag, 30. Oktober 2022, 10 Uhr

Wir bitten um Anmeldung per E-Mail oder Telefon bis 20.10.22

Einladung zur Gedenkfeier unserer Verstorbenen

Floristik-Kompositionen für zu Hause oder Trauerfloristik beim Grab.

SONNENTAL
Bestattungen | Ruth Schachtler
062 772 20 20 | bestattungensonnental@bluewin.ch
Neue Bahnhofstrasse 14, 5737 Menziken

Mitglied des Schweiz. Verbandes der Bestattungsdienste

Standort des Anlasses: Halle5737, Bromenstrasse 20, 5737 Menziken



Angehörige des RFO und des Zivilschutzes beim Rapport (links). Die verantwortlichen Leiter bei der Übungsbesprechung.

Das RFO Lenzburg Seetal probte den Ernstfall

Bei Katastrophen, Not- und Mangellagen übernehmen Regionale Führungsorgane (RFO), welche im Kanton Aargau in 14 Bevölkerungsschutzregionen aufgeteilt sind, die Koordination der Massnahmen. Um für den Ernstfall gewappnet zu sein, finden deshalb immer wieder entsprechende Übungen statt. Den Ernstfall probte kürzlich auch das RFO Lenzburg Seetal.

(Eing./tmo.) – Beübt wurde das RFO Lenzburg Seetal dabei vom RFO Oberes Fricktal. Das Szenario: Grosse Niederschlagsmengen und trockene Böden, welche die enormen Wassermassen vielerorts nicht aufnehmen konnten. Dazu kamen Sturmböen mit aktuellen Windspitzen von 130 km/h. Die Region Seengen war besonders stark betroffen. Mitgeschwemmtes Treibgut oder Totholz liessen Bäche über die Ufer treten. Die Folge waren mehrere geflutete Keller. Durch die Übersättigung der Böden war es an verschiedenen Orten zudem zu Rutschen gekommen. Die Feuerwehr war seit dem frühen Morgen im Einsatz und benötigte dringend Unterstützung durch die Zivilschutzorganisation (ZSO) Lenzburg Seetal. Im Kommandogespräch mit dem Stabschef Rolf Bohler wurde das Aufgebot für die Führungsunterstützung und das gesamte RFO beschlossen. In dieser Übung mussten als Vorgabe der Übungsleitung auch der Aufbau und der Betrieb des mobilen Führungsstandortes trainiert und die gewohnten Abläufe darin überprüft werden. Deshalb wurde vis-à-vis der Feld-

garage Seengen durch die Zivilschutzorganisation der mobile Führungsstandort und alle notwendigen Mittel bereitgestellt – unter anderem auch sehr gute und moderne Kommunikationsmittel. Stabschef und Chef RFO erstellten Problemanalysen mit den unterschiedlichen Teilproblemen und informierten Rahmen eines Orientierungsrapportes. Die Priorität der laufenden Arbeiten mussten ständig überprüft und angepasst werden. Speziell auch dann, als die Übungsleitung die Meldung über verschmutztes Trinkwasser in Seengen absetzte. Nach intensiven Abklärungen wurde der allgemeine Alarm ausgelöst und Lösungsvorschläge durch die Fachbereiche präsentiert. Kurz danach folgte der Übungsabbruch mit dem Fazit «Übung bestanden». «Am 1. Januar wurde das RFO Lenzburg Seetal gegründet. Viele Arbeiten für die erfolgreiche Fusion mussten erledigt werden. Wir sind auf dem richtigen Weg, auch wenn das eine oder andere noch optimiert werden muss», wie Jürg Link als Chef RFO Lenzburg Seetal bilanzierte.

Feuerwehreise Boniswil-Hallwil



(Eing.) – Am Samstag, 10. September, versammelten wir uns morgens um 7:30 Uhr bei regnerischem Wetter beim Schulhaus Boniswil und fuhren mit zwei Kleinbussen nach Goldiwil am Thunersee. Dort angekommen, warteten bereits unsere Mofas auf uns, welche wir von Töfflibue.ch mieteten. Das Wetter hatte sich mittlerweile verbessert, es blieb weitestgehend trocken. Mit den «Hödis» fuhrten wir anschliessend nach Sigriswil zu unserem nächsten Ziel, der Panoramabrücke, welche sich mit einer Länge von 340 Metern über die 182 Meter tiefe Gummischlucht erstreckt, inklusive einer wunderschönen Aussicht. Weiter gings mit den «Töfflis» zum Restaurant Luegibrüggli oberhalb Interlaken, wo wir zu Mittag assen, ebenfalls mit wunderschöner Aussicht auf den Thunersee. Anschliessend ging es noch rasant die letzte Passage

hinunter nach Interlaken, wo wir die «Töfflis» wieder zurückgaben, die Zweitakter hatten die Strecke alle gut gemeistert ohne grössere Probleme.

In Interlaken hatten wir dann mal kurz Zeit, uns gemütlich ein Bierchen zu genehmigen. Danach ging die Reise mit den Bussen weiter nach Meiringen, wo wir die Unterkunft Simons Herberge bezogen und zu Abend assen. Nach dem Abendessen waren wir bei der Feuerwehr Meiringen eingeladen auf eine kurze Besichtigung ihres Fuhrparks und nachher zu Bier und Fachsimpeln an der hauseigenen «Fiirwehr-Bar». Später teilte sich die Gruppe auf und einige gingen noch mit dem Kommando Meiringen weiter in benachbarte Pubs und vertieften die Kameradschaft.



Nach einer bei der einen mehr oder weniger kurzen Nacht war Tagwache um 8 Uhr mit anschliessendem Morgenessen. Weiter im Programm ging es kurz vor 10 Uhr Richtung Schwarzwaldalp zur historischen Säge, wo wir eine kleine spannende Führung geniessen durften. Die Säge wurde 1896 erbaut und funktioniert noch komplett mit Wasserkraft und rein mechanisch, genauso wie damals. Etwas oberhalb der Säge befand sich zudem auch ein eigenes kleines Wasserkraftwerk, welches den Strombedarf des benachbarten Restaurants deckt und eine Dauerleistung von 32 kW bringt. Unseren kleinen Hunger konnten wir dann auch gleich in diesem Restaurant bei einem Apéro stillen. Eine kurze 30-minütige Wanderung später waren wir bei der Rosenloui-Schlucht angekommen. Ein schmaler nasser Weg erstreckte sich



durch die imposante, vom Schmelzwasser in den Felsen geschliffene Schlucht, begleitet vom bedrohlich wirkenden Gummeln der durchfliessenden Wassermassen – einfach eindrücklich. Nach der Wanderung zurück auf die Schwarzwaldalp gab es dann noch ein spätes verdientes «Zmittag», bevor wir dann alle zufrieden wieder zurück nach Hause fuhren.



Abteilung Jugend STV Boniswil: Rückblick auf einen super tollen und unvergesslichen Jugitag in Beinwil am See



(Eing.) – Am Samstagvormittag stiegen 44 Jugikinder in Boniswil in den Zug Richtung Beinwil am See. Der grösste Teil, 34 Kinder von ihnen, bestritten die Leichtathletikdisziplinen Weitsprung, Ballwurf/Kugelstossen, 60-m-Sprint und 800-m-Lauf. Die anderen 10 Jugimädchen absolvierten im Gerätewettkampf das K1.

Jeder und jede sammelte die eigenen Punktzahlen und erzielte dann gemessen an allen Teilnehmenden in seiner Kategorie seine Rangierung. Leider gab es keinen Podestplatz bei den Einzelwettkämpfen, dafür aber zum Abschluss des Tages einen 3. Rang bei der Pendelstafette Mädchen Kategorie B.



Da die Priorität in diesem Jugijahr auf den Auftritt für das STV Boniswil 125-Jubiläum gesetzt wurde, fielen die Trainings für den Jugitag eher spärlich aus. Aber nichtsdestotrotz war die Stimmung unter den Jugikindern und Leiterteam grandios. Es durfte ein Gemeinschaftsgefühl vom kleinsten bis zum grössten Jugikind entstehen.



Am Sonntagmorgen besammelten sich die Jugikinder ab der 3. Klasse bereits um 7.45 Uhr am Bahnhof Boniswil. An diesem ganzen Tag standen die Spiele Jägerball, Linienball, Schnurball und Minivolleyball auf dem Spielplan. Damit wir vollständige Teams bilden konnten, schlossen wir uns auch dieses Jahr mit der Jugi Hallwil zusammen. Das Gemeinschaftsgefühl spürte man auch an diesem

Tag und war unglaublich ansteckend. Aus «Hopp Boniswil» und «Hopp Hallwil» wurde kurzerhand «Hopp Ha-Bo» kreiert. Die Fanggemeinschaft unter den Jugikindern war grandios.



Und an diesem Tag ergatterten die Jugikinder aus Boniswil und Hallwil bei den Spielen zweimal Gold, einmal Bronze und in den Pendelstafetten einmal Gold, einmal Silber und zweimal Bronze.



Ein herzliches Dankeschön gilt dem **ganzen Jugiteam** und den freiwilligen Helfern, die sich als Kampfrichter am Samstag und Schiedsrichter am Sonntag zur Verfügung gestellt haben.

Jugikinder Boniswil: Weiter so, ihr seid die Besten!

 präsentiert

FARBIGE KOMPOSITIONEN

Fr 28.10.22 20 Uhr
Sa 29.10.22 20 Uhr
So 30.10.22 16 Uhr

Chorkonzert

Aula Schule Seengen
Fr-So TonArt Beizli
So mit Kinderbetreuung

  pilzverein-seetal.ch

PILZ-AUSSTELLUNG

Sa, 15. Oktober 2022 11-23 Uhr
So, 16. Oktober 2022 10-17 Uhr
MZH Meisterschwanden

- Festwirtschaft mit Pilzgerichten
- Tombola • Eintritt frei

Seenger Tagblatt

SENSATIONELL!

Der Anlass des Jahres
findet am **4. und 5. November** statt

Turnerabend 2022

wie immer ein spektakulärer Anlass,
den Sie, liebe Leser, nicht verpassen sollten !!!

Freitag & Samstag Abend:		Samstag Nachmittag:	
- Erwachsene	Fr. 15.00	- Erwachsene	Fr. 10.00
- Kinder unter 16 Jahren	Fr. 10.00	- Kinder unter 16 Jahren	Fr. 6.00
in Begleitung der Eltern			

Freitag 04. November

Türöffnung: 18.15 Uhr
Vorstellung: 20.15 Uhr

Samstag 05. November

Neu auch mit Mittagsmenue

Türöffnung: 12.00 Uhr
Vorstellung: 13.30 Uhr
Türöffnung: 18.15 Uhr
Vorstellung: 20.15 Uhr

 Tombola mit Rubbellosen
www.tvseengen.ch
ab 22. Oktober
Online-Vorverkauf
und Abendkasse

Wildbienenparadies

Im Jahr 2021 erliess der Kanton Aargau einen Aufruf an die Gemeinden, dass erdnistende Wildbienen gefördert werden sollen. Die Natur- und Landschaftsschutzkommission Boniswil beantragte deshalb beim Gemeinderat die Umwandlung der Rasenfläche in der Nordwestecke beim Gemeindehaus in ein Wildbienenparadies. Nach erfolgter Baubewilligung konnte das Vorhaben unter tatkräftiger Mithilfe des Vereins für Natur und Umwelt Boniswil jetzt umgesetzt werden.



(sg) – Das Hauptproblem für erdnistende Wildbienen ist das Fehlen von vegetationsfreien Flächen für den Nestbau im Boden. Deshalb wurde der ehemalige kleine Garten vor dem Gemeindehaus mit einem Bagger vom Humus befreit und es wurde Sand und Kies eingebracht. Am Samstagvormittag, 24. September, machten sich neun tüchtige Helfer vom Verein Natur und Umwelt Boniswil an die Arbeit, um Holzhaufen zu errichten, Steinhaufen zu beigen und mit Lehm und Sand geeignete Stellen zu schaffen, wo sich die Wildbienen hineinbohren können. Dabei wurden auch ca. 300 einheimische Pflanzen gesetzt, die Markus Haller aus seinem entsprechenden Hausgarten mitgebracht hatte, damit die Tierchen genügend Nahrung finden. Zudem wurden dazwischen 25 verschiedene Sorten Blumen ausgesät und fertige Wildbienen-Initial-Ziegel aus der Gärtnerei angepflanzt. Das Wildbienenparadies darf besucht

werden, deshalb wurden die Sitzsteine wieder hingestellt und ein Kiesweg vorbereitet. Ein Hag mit einem Durchgang zum Sitzplatz soll in den nächsten Tagen aufgestellt werden und dieses Areal vor dem Betreten schützen und vor allem verhindern, dass Hunde sich dort versäubern. Das Wildbienenhotel fehlt noch. Es wird von den 6.-Klässlern im Laufe des Wintersemesters unter Anleitung und mit Unterstützung von Präsident Werner Roth hergestellt. Eine Informationstafel wird noch angebracht werden. Bis jetzt stehen einfach einige Verbotsschilder für Hunde. Ein herzliches Dankeschön für den Arbeitseinsatz geht an die fleissigen Naturfreunde des Vereins, aber auch an die Gemeinde Boniswil, die das Projekt mit 6000 Franken unterstützt. Wir freuen uns, wenn das im Moment unscheinbare Fleckchen Erde im nächsten Jahr blüht und summt.

Der Gehweg von der Pfaffenhalde Richtung Dorf ist saniert

Der Zivilschutz Lenzburg Seetal hat seinen WK zur Unterstützung des Bauamts Boniswil geleistet.



(Eing.) – Auf der Suche nach einem geeigneten Übungsplatz konnten wir mit dem Bauamt Boniswil einen idealen Platz organisieren. Als Aufgabe war die Instandstellung von zwei teilweise defekten Treppen beim Weg von der Pfaffenhalde dem Bach entlang hinunter in Richtung Schule und Bahnhof gestellt. Damit die Instandstellung von Infrastrukturen und das Führen im Einsatz geübt werden konnten, wurde Wert auf eine hohe Eigenständigkeit der ZSO Lenzburg Seetal gelegt.

Die ZSO Lenzburg Seetal erledigte die Arbeiten anlässlich vom WK Herbst vom Dienstag, 30. August, bis Freitag, 2. September. Sie setzte Fachleute aus den Bereichen Hochbau, Strassenbau, Gartenbau ein, damit die Arbeiten fachgerecht ausgeführt

werden konnten. Zur Arbeitserbringung brachten die ZSO sämtliche Werkzeuge und Maschinen mit. Ebenso wurde zur Hygiene am Arbeitsplatz ein mobiles Baustellen-WC während den Bauarbeiten organisiert.

Die Verpflegung der AdZS fand vor Ort im Einsatz-Zelt durch die eigene Küche statt. Unsere Küche verpflegte während dieser Woche an verschiedenen Standorten rund 180 Angehörige des Zivilschutzes aus der Militärküche in Staufen. Mit dem Transportdienst der ZSO wurden sämtliche internen Personen- und Materialtransporte durchgeführt. Damit konnte der Transportdienst eine Transportzentrale aufbauen und als Übung betreiben.



Die Gemeinde Boniswil lieferte durch das Bauamt sämtliches Baumaterial inkl. Transport bis zur Baustelle. Das Bauamt stellte für den Kieseinbau zusätzlich eine kleine Vibroplatte zur Verfügung.

Während der Bauphase blieb der Weg gesperrt. Eine entsprechende Signalisation resp. Sperrung wurde rechtzeitig erstellt, damit die Sicherheit für die Einwohner gewährleistet werden konnte. Ein Zivilschutzanhänger (Ein-Achs mit Kofferaufbau) konnte nebst dem Einsatz-Zelt von Dienstag bis Freitag vor Ort abgestellt bleiben. Die Grundeigentümer wurden vorgängig durch das Bauamt entsprechend informiert.

Ab Freitag, 13.30 Uhr, war alles vollständig abgeräumt und der Weg mit den neu instand gestellten Treppen konnte seiner Bestimmung übergeben werden.

Der Dank geht an die Gemeinde Boniswil und das Bauamt Boniswil für die wertvolle Zusammenarbeit, da mit der Aufgabe auch das Teamwork mit Ihnen als Partnern geübt werden konnte.





Die EWS Energie AG ist der regionale Dienstleister für Strom, Wasser, Abwasser und Telekommunikation in der Region Aargau Süd und beschäftigt derzeit über 40 kompetente und engagierte Mitarbeitende. Das Unternehmen erbringt über die Versorgung der Gemeinden in ihrem Einzugsgebiet hinaus massgeschneiderte Lösungen im Bereich der Verrechnung für Entsorgung und andere öffentliche Dienstleistungen. Für die operative Leitung und Weiterentwicklung der EWS Energie AG suchen wir eine unternehmerisch denkende, kommunikative Persönlichkeit (m/w/d) als

GESCHÄFTSFÜHRER/-IN (100%)

IHRE VERANTWORTUNG

In dieser Position übernehmen Sie die organisatorische, finanzielle sowie personelle Leitung der EWS Energie AG unter Berücksichtigung der vorgegebenen Unternehmensstrategie. Gemeinsam mit Ihrem Team stellen Sie eine reibungslose und effiziente Versorgung der Bevölkerung aus den umliegenden Gemeinden sicher. In Ihrer Verantwortung liegen die Energiebeschaffung sowie die Preiskalkulation. Sie evaluieren Chancen und Ideen für innovative Projekte, wie z.B. die Nutzung alternativer Energien, und realisieren diese in Absprache mit dem Verwaltungsrat. Als Geschäftsführer/-in nehmen Sie ebenso Einsitz als Verwaltungsrat bei der Firma Wynagas AG und vertreten das Unternehmen als Partnerverantwortliche/-r bei der Quickline AG. Sie repräsentieren die EWS Energie AG nach aussen und pflegen einen aktiven Austausch mit den relevanten Anspruchsgruppen. In Bezug auf Ihr Team leisten Sie motivierende Führungsarbeit, vereinbaren und beurteilen die jährlichen Ziele und verstehen es dabei, Ihre Mitarbeitenden zu fördern und für ein gemeinsames Ziel zu begeistern.

IHR PROFIL

Sie verfügen über eine elektrotechnische Grundausbildung sowie eine Managementweiterbildung in Energiewirtschaft oder einen Studienabschluss als Elektroingenieur/-in. Idealerweise wird Ihre Ausbildung durch eine betriebswirtschaftliche Weiterbildung ergänzt. Durch Ihre ausgewiesenen Erfahrungen in der Unternehmensführung sowie Ihre Kenntnisse im Bereich Netzelektrik gewährleisten Sie den reibungslosen Betriebsablauf und eine kontinuierliche Weiterentwicklung der EWS Energie AG. Mit Ihrem „unternehmerischen Blick“ und Ihrer selbständigen Arbeitsweise steuern Sie das Unternehmen zielgerichtet in die Zukunft. Sie haben Freude an operativen Tätigkeiten und schätzen die Nähe zum Tagesgeschäft. Dabei verbinden Sie durch Ihre integrierende Persönlichkeit die verschiedenen Abteilungen der EWS Energie AG problemlos und stärken so die Zusammenarbeit im Team. Mit Ihren Mitarbeitenden führen Sie einen offenen Dialog, kommunizieren stufengerecht und wertschätzend. Dank Ihrer aufgeschlossenen Art fällt es Ihnen leicht, sich mit den verschiedensten Anspruchsgruppen in der Region zu vernetzen. Idealerweise sind Sie bereits in der Region Aargau Süd verankert oder haben einen persönlichen Bezug zu der Region. Als Geschäftsführer/-in der EWS Energie AG pflegen Sie eine konstruktive Zusammenarbeit mit dem Verwaltungsrat und schaffen ein vertrauensvolles Betriebsklima für Ihre Mitarbeitenden auf allen Stufen.

IHRE CHANCE

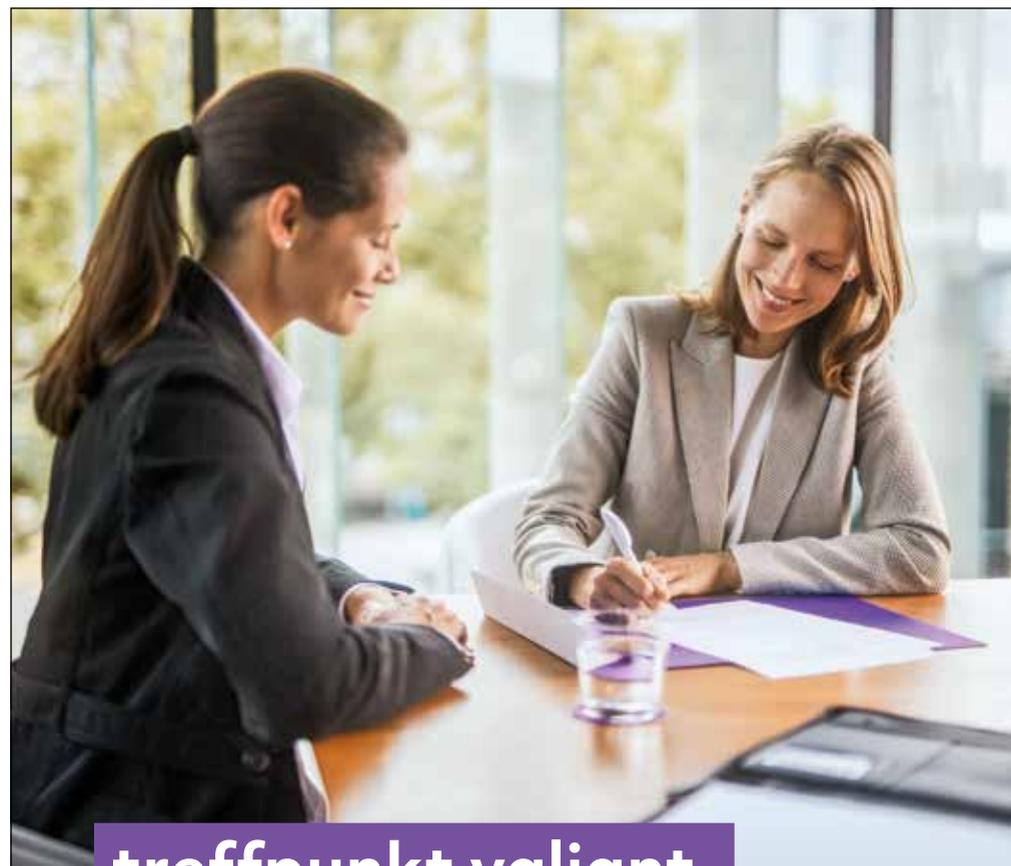
Es erwartet Sie eine vielfältiges Aufgabengebiet in einem Unternehmen mit Zukunftspotential und mit einem engagierten Team. Mit Ihrem betriebswirtschaftlichen Know-how und Ihrem hohen Engagement leisten Sie einen entscheidenden Beitrag für den zukünftigen Erfolg und die Weiterentwicklung der EWS Energie AG.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Marco Feuerstein und Julia Raatz unter +41 44 366 66 33 gerne zur Verfügung. Ihre vollständigen Unterlagen senden Sie uns bitte per E-Mail an level@levelconsulting.ch mit Angabe der Medienquelle und Vermerk 15170001.



Level Consulting AG
Mühlebachstrasse 70, CH-8008 Zürich
Tel. +41 44 366 66 33
level@levelconsulting.ch / www.levelconsulting.ch

Member of IIC Partners - Executive Search Worldwide



treffpunkt valiant.
einfach bank.

Wir beraten Sie auch ausserhalb der Öffnungszeiten.
Ob in der Geschäftsstelle, im Betrieb oder Zuhause – wir sind
in Ihrer Region für Sie da.

Termin
vereinbaren:



wir sind einfach bank.

valiant

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



«Die Kinder sind Könige»

Delphine de Vigan, 2022

Klappentext:

Mélanie war als junges Mädchen ein grosser Fan von Formaten wie «Big Brother». Sie hatte stets davon geträumt, gesehen und berühmt zu werden. Jahre später, als Mutter zweier Kinder, ist es ihr gelungen: Sie ist eine erfolgreiche Youtuberin mit Tausenden von Followern. Objekt ihrer Videos und Posts sind ihre Kinder, die auf Schritt und Tritt gefilmt werden. Seit Kurzem kommt ihre kleine Tochter Kimmy dem Filmen jedoch immer unwilliger nach. Mélanie tut das als eine Laune ab. Denn wie könnte man die unendliche Liebe, die ihnen aus dem Netz entgegenkommt, als Last empfinden? Kurz darauf verschwindet Kimmy nach einem Versteckspiel spurlos.

Tipp von Sarah Deucher:

Ein anspruchsvoll geschriebener Krimi, der zeitgenössischer nicht sein könnte. Nach doch so menschlichem und natürlichem Verlangen nach Liebe und Aufmerksamkeit strebend, realisiert diese Mutter nicht, was sie ihren Kindern und der ganzen Familie antut. Aber auch die weiteren Protagonistinnen und Protagonisten des Buches sind sehr spannende Persönlichkeiten. Allen sehr zu empfehlen, die der Social-Media-Welt etwas differenziert entgegenschauen möchten.



«Tschäderi-bumm – Mundartgedichte für Kinder von 45 Autor:innen»

Hans ten Doornkaat, 2022

Klappentext:

Spoken Word, Songs für Kids und freche Sprüche für alle Alter – was Erwachsene sprachlich für Kinder wagen, hat sich enorm verändert. «Tschäderi-bumm» versammelt 190 überwiegend unveröffentlichte Gedichte und Verse von 45 Kinderbuch- und Spoken-Word-Autor:innen. Zusammengekommen sind freche Vierzeiler, erzählerische Gedichte, moderne Abzählreime, Nonsensgedichte und überraschende Fingerverse in vielen Mundarten der Deutschschweiz.

Tipp von Debora Wipf:

Ein Lese- und Lachangebot für Kinder und alle, die sich an Sprachpurzelbäumen freuen – für Familien, Kindergärten, Schulen und auch für Grosseltern, die wissen möchten, was seit «Roti Rösli» gewachsen ist.

Comodofest am 29. und 30. Oktober 2022



Nun ist es endlich wieder so weit, wir feiern mit Ihnen unser Comodofest – mit Festzelt und Kafibeizli.

Gerne zeigen wir Ihnen unsere Highlights und Neuheiten. Unsere fachkundigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beraten Sie gerne. Egal ob Essen, Wohnen, Schlafen oder Relaxen, bei uns finden Sie auf drei Stockwerken und über 1200 m² Ausstellungsfläche alles, was das Herz begehrt. Entdecken Sie in unserer neu gestalteten Boutique trendige Wohnaccessoires. Mit sanften Tönen und natürlichen Materialien heissen wir den Herbst willkommen. Lassen Sie sich von den neuen Artikeln verzaubern und auf die kühlere Jahreszeit einstimmen. Profitieren Sie an unseren Comodofest-Wochen vom 24. Oktober bis 5. November 2022 von 20% Rabatt* auf alle Esszimmermöbel. Auf alle anderen Möbel und Accessoires gewähren wir Ihnen 15% Rabatt*. In unserem Grillcenter erhalten Sie zudem bis zu 40% Rabatt* auf ausgewählte Grills.



Tipp der Spezialisten

Kommen Sie vorbei und flanieren Sie durch unsere Ausstellung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Angebot

20% Rabatt* auf alle Esszimmermöbel

15% Rabatt* auf alle anderen Möbel und Accessoires



Möbelhaus Comodo AG
Alte Hallwilerstrasse 2, 5724 Dürrenäsch
062 777 09 77, comodo-moebel.ch

Drohnen und Flugmodelle

Drohnen sind ferngesteuerte, meist kleinere Fluggeräte. Sie sind rechtlich den Flugmodellen gleichgestellt. Bis zu einem Gewicht von 30 Kilogramm dürfen sie grundsätzlich ohne Bewilligung eingesetzt werden. Voraussetzung ist allerdings, dass der Pilot jederzeit Sichtkontakt zu seiner Drohne hat. Zudem dürfen keine Drohnen über Menschenansammlungen betrieben werden.



Drohnen werden ferngesteuert für bestimmte Zwecke wie Bildaufnahmen, Vermessungen, Transporte, wissenschaftliche Untersuchungen usw. eingesetzt. Dabei spielt es keine Rolle, ob der Einsatz gewerbsmässig, privat, beruflich oder wissenschaftlich erfolgt. Im Gegensatz dazu stehen Flugmodelle wie Modellflugzeuge, Modellhelikopter usw., die für Freizeitaktivitäten genutzt werden. Hier steht die Ausführung des Fluges und die Freude daran im Vordergrund.

Zu beachten gelten im Weiteren folgende Regeln:

- Sofern der Pilot jederzeit direkten Augenkontakt zu seinem Flugobjekt hat, dürfen Drohnen und Flugmodelle ohne Bewilligung betrieben werden.
- Will jemand technische Hilfsmittel wie Feldstecher oder Videobrillen einsetzen, um die na-

türliche Sichtweite der Augen zu erweitern, ist dafür eine Bewilligung des BAZL (Bundesamt für Zivilluftfahrt) erforderlich.

- Lärmschutz gemäss der Gemeinde-Reglemente.
- Haftpflichtversicherung im Umfang von mindestens 1 Million Franken bei Drohnen über 500 Gramm Gewicht.

Alle weiteren wichtigen Regelungen und Bewilligungsverfahren können auf der Homepage des BAZL eingesehen werden.

Kantone und Gemeinden können ergänzende Einschränkungen für den Einsatz von unbemannten Luftfahrzeugen erlassen.

Falls sich jemand durch Drohnen oder Flugmodelle in irgendeiner Form gestört fühlt, hat man die Möglichkeit, mit dem Piloten über dessen Absichten mit dem Fluggerät selbst Kontakt aufzunehmen. Er muss sich ja immer in Sichtweite seines Flugobjektes aufhalten. Ist dies jedoch nicht möglich oder ist kein verantwortlicher Pilot anzutreffen, melden Sie sich für Weiterungen bei Ihrer Polizei.



RIO
besser trinken

Flüssige Schlemmereien

Kellermeister und Weinkenner Beni Wiler präsentiert Ihnen monatlich eine Auswahl an Klassikern, Trouvaillen oder Neuheiten im Getränkebereich. Selbstverständlich sind diese Produkte im Rio Getränkemarkt Menziken erhältlich.

Beni Wiler
Rio Getränkemarkt
Menziken



Italienische Premium-Limonade mit den aromatischsten Früchten. Lurisia stammt aus geschützten Regionen in Italien, wo die natürlichen Inhaltsstoffe nachhaltig angebaut werden. Wie es aus dem Berg kommt, unbehandelt und ungefiltert, wird das Wasser aus der Quelle Santa Barbara di Lurisia seit 1940 abgefüllt. Neuerdings arbeitet das Unternehmen mit Slow-Food Italien zusammen und stellt Limonadengetränke nur mit natürlichen regionalen Zutaten her.



Aranciata rossa

Lurisia Aranciata Rossa mit einem aussergewöhnlichem Geschmack, dank der drei besten Sorten der «Arancia Rossa di Sicilia IGP»: Moro, Tarocco und Sanguinello.



Gazzosa

Lurisia Gazzosa verdankt den erfrischendem Zitrusgeschmack der Sfusato-Zitrone, die an den sonnigen Hängen der Amalfi-Küste (IGP)* wächst.



Chinotto

Lurisia Chinotto verfügt über einen einzigartigen Geschmack nach Bitter-Orange, typisch für Savona (IGP)* an der ligurischen Riviera.



Aranciata

Lurisia Aranciata erfrischt mit dem fruchtigen Geschmack sonnenge-reifer Orangen aus Gargano (IGP)*.

*IGP = «Indicazione Geografica Protetta» ist eine geschützte Herkunftskennzeichnung der Europäischen Union (EU). Um die Produktkennzeichnung zu erhalten, muss mindestens eine Phase des Herstellungsprozesses in einem bestimmten Gebiet stattfinden.

Alle Lurisia-Getränke im 4er-Pack, Einwegglas, CHF 7.80.

Herbstzeit – Grippezeit?



Mit dem Oktober ist nun der Herbst da, die Jahreszeit, in der das Risiko rapide ansteigt, sich eine deftige Erkältung einzufangen oder gar an einer echten Grippe zu erkranken.

Doch was ist der Unterschied zwischen den beiden Erkrankungen?

Eine Erkältung kennen wir alle. Häufig kündigt diese sich mit leichtem Unwohlsein, Halsschmerzen oder einer laufenden Nase an. Diese Symptome verstärken sich in den ersten Tagen, bleiben für einige Tage und verschwinden dann langsam. Mitunter gesellt sich noch ein mehr oder weniger hartnäckiger Husten dazu, der durchaus ein bis drei Wochen anhalten kann. In der Regel ist eine Erkältung zwar lästig und mühsam, aber harmlos. Hingegen kann die Grippe eine lebensbedrohende Erkrankung sein. Sie fängt plötzlich und heftig an, meistens mit hohem Fieber und starken Gliederschmerzen und kann durchaus zwei Wochen dauern. In der Regel ist man zumindest ans Bett gefesselt, doch es gibt in der Schweiz jedes Jahr einige Tausend Grippeopfer zu beklagen. Erkältungssymptome wie Schnupfen und Husten können, müssen aber nicht

zwingend auftreten. Allerdings hatten wir in den vergangenen drei Wintern deutlich weniger Grippeopfer. Warum? Weil wir uns wegen der grassierenden Corona-Infektionen mit den empfohlenen Hygienemassnahmen wie dem Tragen von Masken, Desinfektion und Abstandhalten vor Ansteckungen jedweder Infektionen geschützt haben. Seit einiger Zeit tragen wir nun keine Masken mehr und auch die anderen Massnahmen werden von den meisten Menschen nicht mehr umgesetzt. Daher ist damit zu rechnen, dass es in diesem Herbst und kommenden Winter wieder vermehrt zu Infektionen und eben auch zu Grippeinfektionen kommen wird.

Natürlich können wir wieder alle die oben genannten Hygienemassnahmen einhalten, doch ist zu befürchten, dass dieses schwierig werden wird. So bleibt als wirksamer Schutz die bewährte Grippeimpfung. Der beste Zeitpunkt ist jetzt im Herbst bis etwa Mitte Dezember, also vor dem zu erwartenden Grippe-Peak. So können wir uns unkompliziert und fast schmerzlos vor einer unter Umständen schweren Erkrankung schützen.

Hingegen schützt die Grippeimpfung nicht vor einer sogenannten banalen Erkältung. Das heisst, diese kann uns jederzeit trotzdem erwischen.

Haben Sie Fragen zur saisonalen Grippe? So kommen Sie zu uns, wir beraten Sie gern.

Sabine Brentrup, Apothekerin
 TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See
 Bildnachweis: whitesession auf Pixabay

Die Chirurgie des Hüftigen. Davon lebt ein Regionalspital. Operationen wie **Blinddarmentfernungen, Gallenblasenentfernungen, Prothetik der grossen Gelenke, Knie- und Schultergelenkspiegelungen, Krampfaderentfernungen** oder **die Behandlung von Knochenbrüchen** und noch einige mehr sind sehr häufige Operationen.



Ist man in ihrer Behandlung gut ausgebildet, ist man auf dem neuesten Stand, sowohl technisch als auch vonseiten der Fortbildung und Wissenschaft, sind diese Operationen an einem Regionalspital gut und mit hervorragender Patientensicherheit durchführbar. Von meiner persönlichen Warte her würde ich keine Behandlungen durchführen, die ich unzureichend erlernt und/oder nicht in ausreichender Frequenz durchführe. Das wäre für mich als Chirurg/Orthopäde nicht gut und schon gar nicht gut für meine Patienten.

Spezialisierte Medizin wie zum Beispiel die Chirurgie von Leber, Bauchspeicheldrüse oder fortgeschrittenen Tumoren gehört dagegen in die Hände von spezialisierten Zentren, da nur dort eine enge Zusammenarbeit mit anderen Fachrichtungen (zum

Die Chirurgie des Hüftigen

Beispiel Spezialärztee für Tumorerkrankungen, Radiologen und Intensivmediziner) möglich ist. Zum anderen konzentrieren diese Zentren die glücklicherweise überschaubare Anzahl der Patienten, sodass dort auch eine entsprechende Expertise entsteht.

Hier ein Beispiel aus meinem Bereich: 95% aller Knieverletzungen betreffen Meniscus, Seitenbänder, das vordere Kreuzband oder den Knorpel. Diese Verletzungen können gut an einem Regionalspital behandelt werden. Kommt es jedoch zu einer Beteiligung des hinteren Kreuzbandes oder zu einer Zerreissung der hinteren Kapselanteile, sind operative Massnahmen notwendig, die schlichtweg an einem kleineren Spital zu selten durchgeführt werden. Also ist es doch vorteilhaft, diese Patienten zu einem Kollegen oder zu einer Kollegin zu schicken, von dem/der man weiss, dass er/sie diese wesentlich häufiger durchführt, da sich eben die wenigen Fälle, also die 5%, nicht an Regionalspitälern konzentrieren, sondern hoffentlich an spezialisierten Zentren.

Der Patient/die Patientin sollte sich darauf verlassen können, dass der behandelnde Arzt immer seine Grenzen kennt, aber natürlich auch die Behandlungen, die er dem Patienten anbietet, durch seine chirurgischen Lehrer erlernt hat und sie in ausreichender Anzahl durchführt. Dann macht die eher persönlichere Versorgung heimatnah und weg von einer vermeintlichen grösseren «Medizinfabrik» Sinn.

Dr. med. Michael Kettenring
 Bildquelle: catarojash auf Pixabay

Rattengift



Auf dem Spaziergang der Wyna entlang im Beromünsterer Moos schnüffelt unser Hund an etwas. «Sii loh!», rufe ich, das ist der antrainierte Befehl, der auch meistens Wirkung zeigt. Den Befehl brauche ich sehr häufig – zu häufig – weil unsere Hündin alles erschnüffelt (ob das von «SchaSu» kommt?). Aber was liegt denn da nun wirklich? Ein Plastiksäckli mit Süssigkeiten? Das weisse quadratische Säcklein ist leicht aufgerissen und darin erkenne ich rote Getreidekörner. Da ich etwas «vom Fach» bin, ahne ich schon, dass es sich um ein Rattengift handeln könnte, was mir durch den Aufdruck dann auch bestätigt wird. Die Getreidekörner werden als Köder eingesetzt und mit Coumarinderivaten (Gerinnungshemmern) versetzt. Die Aufnahme einer genügend grossen Menge kann dazu führen, dass das Tier bei der kleinsten Verletzung stark und unstillbar

bluten würde. Auch Lungenblutungen beim Husten, Blutungen beim Schlucken, im Darm oder an anderen inneren Organen können vorkommen. Das Gift wirkt oft erst zeitlich verzögert, ist aber je nach Wirkstoff nach dessen Aufnahme noch wochenlang im Körper wirksam. Haben Sie den Verdacht, dass Ihr Tier Rattengift gefressen hat, so nehmen Sie das Gift inklusive Verpackung mit und suchen Sie unverzüglich einen Tierarzt auf, welcher den Hund zum Erbrechen bringen kann und vorsorglich Vitamin K1 verschreibt, um die überlebenswichtige Gerinnung aufrechtzuerhalten. Eigentlich darf das Rattengift nur in geschlossenen Räumen oder in extra dafür gemachten Köderboxen ausgelegt werden, damit keine Heimtiere oder Kinder Zugang dazu erhalten. So ist es mir ein Rätsel, wieso an diesem Bachabschnitt Giftköder gefunden wurden, denn ich weiss noch von zwei weiteren Fundmeldungen. Ich verstehe, dass Landbesitzer es nicht schätzen, wenn man über ihr Grundstück läuft. Durch die vielen Spaziergänger mit Hund ist bereits ein Trampelpfad entstanden, welcher zum Durchgehen einlädt und einen schönen Rundgang im Moos ermöglicht. Etwas Grosszügigkeit und im Gegenzug Rücksicht durch die Hundehalter (Kot auflesen) oder ein Schild wie andersorts vorgemacht wären angebracht. Nicht aber das Gift, denn die Hunde können nun wirklich nichts dafür. Glücklicherweise sind uns bis jetzt aber noch keine Vergiftungsfälle in der Praxis vorgestellt worden.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas
Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, 6215 Beromünster
www.kleintierpraxiskueng.ch

Die Eibe – ein giftiger Nadelbaum mit roten «Beeren»



Die Eibe unterscheidet sich von den anderen einheimischen Nadelbaumarten in mehreren Merkmalen. Sie erträgt Schatten, wächst sehr langsam, akzeptiert fast jeden Standort und kann bis über 1000 Jahre alt werden. Eibenholz zählt unter den heimischen Holzarten zu den härtesten und schwersten und ist sehr dauerhaft. Seine aussergewöhnliche Härte und Zähigkeit wurde seit jeher geschätzt. Auch der berühmte «Ötzi», die Gletschermumie, die 1991 in den Ötztaler Alpen gefunden wurde, lebte vor mehr als 5000 Jahren und trug einen Bogenstab von ca. 1,8 Metern Länge aus Eibenholz. Das heute rare Holz ist gesucht für Drechselarbeiten, für den Möbelbau und zur Herstellung von Musikinstrumenten.

Der Name «iwa» bedeutete im Althochdeutschen «Eibenbaum» wie auch «Pfeilbogen». So verdanken Ortschaften wie beispielsweise Ibach oder Iberg ihren Namen der Eibe.

Eiben sind stark giftig! Die toxische Wirkung der enthaltenen Giftstoffe kann sowohl bei Menschen

als auch bei Tieren zum Tode führen. Alle Pflanzenteile mit Ausnahme des roten Samenmantels sind giftig. Auf diese Weise schützen sie sich effektiv vor Frass. Bei Nadelfrass reagieren Pferde äusserst empfindlich, sodass Pferdehalter die Eibe meiden. Rehe und Hirsche schätzen die jungen Triebe der Eibe sehr. Im Gegensatz zum Pferd gehören sie zu den sogenannten Wiederkäuern, die dank ihrer vier Mägen mit den Giftstoffen zurechtkommen.

Die Eibe ist bei uns selten geworden. Vom Altertum bis ins Mittelalter schätzte der Mensch das wertvolle Holz dieser Baumart. Der bis zu Beginn des 20. Jahrhunderts in unsern Wäldern «geduldete» Weidgang durch das Vieh (Wiederkäuer) hatte einen starken Verbiss von jungen Bäumen, insbesondere von Eibensprösslingen, zur Folge. Heute sind die jungen Eiben durch die hohen Wildbestände stark gefährdet. Des Weiteren begünstigt das langsame Wachstum der Eibe den fortschreitenden Rückgang.

Die Eibe ist zweihäusig, das heisst, es gibt männliche und weibliche Bäume. Die weibliche Eibe trägt keine Zapfen, sondern von einem roten Samenmantel umgebene Samen, die oftmals fälschlicherweise als Beeren bezeichnet werden. Der fleischig-saftige und süsse Samenmantel ist weithin sichtbar und zieht Vögel an, vor allem Amseln und Drosseln, die die reifen Samen mit Samenmantel gerne essen. Sie scheiden die Samen unverdaut aus, wodurch sie für die Verbreitung des Baumes sorgen.

Prima



**Wir haben
365 Tage
für Sie geöffnet!**

Mo. - Sa. 06.00 - 21.00
So. 08.00 - 20.00

Seetalstrasse 5 Reussgasse 2
5706 Boniswil 5703 Seon



Seit über
50 Jahren



**Ihr Toyota Partner
im Seetal!**



Wie freuen uns, Sie bei uns
begrüssen zu dürfen und Ihnen
unsere Neuheiten zu zeigen.

Ihr erfahrener Partner für Trauerdrucksachen

Eine grosse Auswahl an Trauerzirkularen, Dankeskarten, passenden Couverts und vielem mehr in über 30 unterschiedlichen Sujets finden Sie bei uns – **schuech.ch**

Wir sind persönlich für Sie da.



Behutsam wurden die Wasserbehandlungstanks mittels Pneu Kran in der Baugrube platziert, beobachtet von Fabian Stalder (rechts).



«stalder rent AG»: In Hallwil entsteht etwas Modernes

Die Firma «stalder rent AG» von Fabian Stalder aus Dürrenäsch, Spezialistin und Anbieterin von Lagerboxen, Abstellplätzen und Garagen, ist erfreulicherweise am Investieren und Wachsen. Zu einem weiteren Meilenstein in der Firmengeschichte wird der neue Hauptsitz im Gewerbehaus in Hallwil, welches sich zurzeit im Bau befindet. Ein grosses Projekt mit vielen Highlights.

(tmo.) – Betritt man das Gelände des sich im Bau befindenden Gewerbehauses in Hallwil, sticht die Dimension des Baukörpers grundsätzlich zuerst ins Auge. Aber auch zwei Werbeblachen von Fabian Stalders Firma «stalder rent AG» und neu «stalder wash AG» sind unübersehbar. Nun, der Neubau, in welchen die Schreinerei Wälti Unterkulm und das Pneu-Huus Fokke Hallwil (mit einem zusätzlichen Lager) einziehen, wird auch zum neuen Firmensitz der «stalder rent AG». Hier werden ganz neu Abstellplätze für Gross-Camper, aber auch andere Fahrzeuge angeboten. «Im Untergeschoss hat es für 50, auf dem Parkdeck für 30 Fahrzeuge Platz», wie Fabian Stalder erklärt. Die Nachfrage im Bereich Gross-Camper sei hoch, weil geeignete Plätze rar sind. Grosser Nachfrage erfreuen sich auch nach wie vor die Lagerboxen für Möbel. 150 dieser Boxen wird Stalders Firma neben Büroräumlichkeiten im Attikageschoss vermietet. Komplet in den Neubau integriert wird auch eine der moderneren Waschanlagen, welche auf dem Markt existieren. Das Projekt Waschanlage umfasst Lanzenplätze, eine Portalwaschanlage sowie fünf Saugplätze. Speziell

ist der zusätzliche Camperwaschplatz mit seitlich begehbarer Rampe, die das Reinigen der Wohnmobildächer ermöglicht. Herzstück der Waschanlage, welche für alle öffentlich zugänglich sein wird, ist die biologische Waschwasserreinigung und -aufbereitung. Der ökologische Aspekt und die Nachhaltigkeit dieser Anlage mittels Kreislaufwasserbehandlung seien ihm wichtig, betont Fabian Stalder. In der letzten Septemberwoche wurden die drei Becken mittels Schwertransport nach Hallwil geliefert und im Beisein von Bauherrschaft, Handwerkern und benachbarter Firmen via Pneu Kran in der Baugrube platziert. In Betrieb genommen werden soll die Anlage voraussichtlich im Herbst 2023.



Apéro für Bauherrschaft, Handwerker und Nachbarn.

WOHN *Art* SAX GMBH

NEUER
STANDORT

Termine nach tel.
Vereinbarung



Bodenbeläge	Parkett	Teppiche
Vinyl	Insektenschutz	Vorhänge/Plissee
Polsterei	Fensterfolien	Hitzefolien

Uezwilerstrasse 2 | 5614 Sarnenstorf
056 670 11 77 | info@wohn-art.ch | www.wohn-art.ch



Vorverkauf:

- ★ www.saalbau-reinach.ch
- ★ Peter's Gwürzsack
Hauptstrasse 22, 5734 Reinach
Telefon 062 772 06 06

Anet Corti
Echt?

Samstag, 15. Oktober | 20.00 Uhr



Tanja Dankner und Pepe Lienhard
Swingness

Freitag, 21. Oktober | 20.00 Uhr



Komödie mit Beat Schlatter & Ensemble
Ab die Post

Freitag, 28. Oktober | 20.00 Uhr



Berliner Kriminaltheater
Die acht Millionäre

Donnerstag, 3. November | 20.00 Uhr



Charles Nguela
R.E.S.P.E.C.T.

Freitag, 11. November | 20.00 Uhr



Mit freundlicher
Unterstützung von:

ews
LocalPower

Hotel & Restaurant
zum Schneggen

BESONDERE PRODUKTE VON BESONDEREN MENSCHEN

Christchindli-Märt Seengen
26. November

Badener Adventsmarkt
3. Dezember

**Schinzacher Christkindmarkt,
Gartencenter Zulauf**
5. – 10. Dezember

www.
satis-seon.ch/
shop

EDITIONSATIS

Ein Familientag auf dem Eis

Der Eislaufclub Mittelland und der SC Reinach luden zum Spass auf dem Eis. Die beiden Vereine führten die Kinder in die Welt der Eis-Prinzessinnen und -Prinzen sowie in die Welt der Hockey-Löwen und -Löwinnen. Beim Speedy-Cup wurden die schnellsten Runden gemessen und die Mitglieder des ECM waren beim Üben von Pirouetten und bei kleinen Hindernisparcours behilflich.



(fhu) – Für erste Schritte auf dem Eis oder um die bestehenden Skills zu erweitern und um in die Welt des Eissports zu blicken, luden die beiden Vereine am Aargauer Familientag in die Reinacher Eishalle ein. Bereits einige Male hätten sich Mädchen und Jungs nach erstem Ausprobieren schliesslich doch für die andere Sportart auf dem Eis entschieden, berichtet Mathias Gyger vom ECM. Das sei auch gut so, die Kinder sollen das Eis kennenlernen, ausprobieren dürfen und selbst entscheiden, welcher Eissport ihnen mehr zusagt. Die beiden Vereine auf dem Eis kennenlernen konnten die Kinder auch in den Schnupperstunden am 24. September. Der Start der Hockey- und Eislaufschule findet am Ende der Herbstferien, am 15. Oktober, in der Kunsteisbahn Oberwynental statt.

Das Gleiten auf den Schlittschuhkufen ist die Grundlage aller Eissportarten. Um dieses in den Sportunterricht zu bringen, sei es für Eishockey, Eiskunstlauf oder Eisschnelllauf, gibt es für die

Kinder der ersten bis zur sechsten Klasse die Möglichkeit, am Speedy-Cup des Fördervereins Short Track – Swiss Ice Movement (www.swiss-shorttrack.ch) teilzunehmen. In verschiedenen Schweizer Schulen und eben auch am Familientag in Reinach konnten sich die Kinder mit ihrer schnellsten Runde automatisch für den Final in Zug qualifizieren. Diese Qualifikationen finden an diversen Standorten in der Schweiz statt, der Final am 29. Januar findet in der Academy Hall in Zug statt.

Für den Parcours auf dem Eis, für den Pirouettenworkshop der Vereinsmitglieder des ECM und für erste Schüsse auf ein Lions-Tor in Hockeyausrüstung mit Schläger und Puck zog es an jenem Samstag zahlreiche Familien in die Eishalle. Im Restaurant lizapfe konnte man sich schliesslich aufwärmen und die «Frostschutzhütte» am Eisfeldrand bot zur Stärkung eine grosse Auswahl an leckerem Backwerk und warmen Getränken an.

SEENGER

GEMEINDE SEENGEN

JAHRESZEITEN-KONZERTE

Kaffeehausmusik in der Alten Schmitte

TRIO SORRISO

Donnerstag, 20. Oktober 2022, um 19 Uhr

Eintritt: CHF 20.- / www.seengerjahreszeitenkonzerte.ch



Der Herbstmärt hatte wieder viel zu bieten. Auch die aktive Betätigung war dabei an diversen Ständen möglich.



REGION

Der Seoner Herbstmärt war eine wahre Wundertüte

Der Seoner Herbstmärt lockte am Samstag vor dem Betttag nach coronabedingtem Unterbruch wieder Jung und Alt an die Unterdorfstrasse.

(tmo.) – Nicht nur die fröhlichen Gesichter und gut gelaunten Leute waren am Märtsamstag ein Aufsteller. Auch der Duft der Märtklassiker Magenbrot, gebrannte Mandeln und Märt-Bratwurst machten Lust darauf, das Unterdorf auf und ab zu flanieren, um das Angebot der über 50 Aussteller, das so bunt und vielfältig wie der Herbst war, genau unter die Lupe zu nehmen und den einen und anderen Einkauf zu tätigen. Mit einem starken Auftritt beteiligte sich auch wieder das Seoner Gewerbe, namentlich jenes an der Unterdorfstrasse. Im Rahmen des Aargauer Familientages konnte man sich beim Samariterverein Seon, bei der Feuerwehr Seon-Egliswil, beim FC Seon oder beim Velo- und Bike-Team Seetal aktiv betätigen und sein Können unter Beweis stellen. Einen Farbtupfer in musikalischer Form setzte die MG Seon, welche mit dem Nachwuchs beim Platzkonzert aufspielte. Die kleinen Märtsbesucher konnten sich auf der Hüpfburg austoben. Zum Verweilen am Märt luden zudem die diversen Verpflegungsmöglichkeiten unter anderem mit gluschtigen Grilladen ein.



- | FENSTER
- | TÜREN
- | INNENAUSBAU
- | MÖBEL
- | KÜCHEN



Hauptstrasse 7, 5726 Unterkulm
Tel. 062 776 11 29
info@schreinerei-waelti.ch
www.schreinerei-waelti.ch

Sale!
up to 80%

LAGERVERKAUF

28. & 29. OKTOBER 2022

FREITAG 09-19 UHR SAMSTAG 09-16 UHR

IM LAUÉMATT-AREAL
WILDEGG
HORNIMATTSTRASSE 22
EINFAHRT VIS À VIS MIGROS

MUSTER & RESTPOSTEN

Outdoor-, Running- & Freizeitschuhe, modische Sneaker, Freizeitbekleidung, Sportbekleidung & Taschen



MERZ AG in Zusammenarbeit mit  & ZWEI

MERRELL. saucony  LEATHERMAN NIKWAX
EASIER | SAFER | DRIER



GARAGE FAES AG



GARAGE FAES AG
KIRCHENFELDSTRASSE 6
5727 OBERKULM
062 768 20 20
www.garagefaes.ch



TELLIMATT
Sport- und Freizeitzentrum



TENNIS
BADMINTON
SQUASH

ATTRAKTIVE FAMILIENANGEBOTE/TAGESPREISE

Sport- und Freizeitzentrum
TELLIMATT
6287 Aesch LU
Telefon 041 917 31 00
www.tellimatt.ch

Wasser

Die Quelle unseres Lebens

Wir empfehlen uns für:

- Um- und Neubauten
- Sämtliche sanitäre Arbeiten
- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Solarwasserwärmer
- Enthärtungsanlagen

Bereuter Haustechnik^{AG}

Boniswilerstrasse 10
5707 Seengen
Tel. 062 777 18 13

info@bereuter-haustechnik.ch
www.bereuter-haustechnik.ch



HEIZUNG
BRENNERSERVICE
SANITÄR

VHS Wynental: Es herbsteleet ...

Die Temperaturen sind rasant gesunken und wir halten uns wieder vermehrt in unseren heimlichen Wohnungen auf. Der ideale Zeitpunkt mal wieder eine neue Herausforderung anzunehmen. Wir bieten Ihnen einen kunterbunten Strauss an Möglichkeiten. Lassen Sie sich inspirieren.



Armband – «Chan Luu Inspired» (Zusatzkurs): Es hat noch freie Plätze! Samstag, 29. Oktober 2022, 8.00 – 12.00 Uhr. Weco-Schulhaus Menziken, Kosten Fr. 105.–. Anmeldung bis 14. Oktober 2022.

Wurstseminar (Zusatzkurs): Montag, 31. Oktober 2022, 19.00 – 22.00 Uhr. Huus 74, Menziken, Kosten Fr. 105.–. Anmeldung bis 16. Oktober 2022.

Glücksschmiede – mentales Training: Mittwoch, 2. und 9. November 2022, 19.00 – 22.00 Uhr. Schule Breite, Aula, Reinach, Kosten Fr. 110.–. Anmeldung bis 18. Oktober 2022.

Heilende Wickel (Zusatzkurs): Dienstag, 8. November 2022, 19.30 – 21.30 Uhr. Pfrundmattschulhaus 1, Reinach, Kosten Fr. 55.–. Anmeldung bis 22. Oktober 2022.

Dinner mit Krimi: Es hat nur noch wenige Plätze! Samstag, 12. November 2022, Beginn 18.00 Uhr.



Rest. Bad Schwarzenberg, Gontenschwil, Kosten Fr. 85.–. Anmeldung bis 28. Oktober 2022.

Lichterkugeln und Lichterkränze (Zusatzkurs): Samstag, 12. November 2022, 14.00 – 17.30 Uhr. Wecoschulhaus Menziken, Kosten Fr. 95.–. Anmeldung bis 28. Oktober 2022.

Highlight:

Gestern – Heute – Morgen: Unser **Generationengespräch** vom Donnerstag, 10. November 2022 beschäftigt sich mit aktuellen Fragen. Gäste verschiedener Generationen diskutieren über Ihre Sorgen. Was beschäftigt Sie? Warum ärgern Sie sich? Worüber freuen Sie sich? Martin Heiz führt durch das Podiumsgespräch.

Informationen, Auskünfte und weitere Kurse finden Sie unter www.vhsag.ch/wynental oder per E-Mail wynental@vhsag.ch

Über 1000 Aargauer Pfadis trafen sich in Unterkulm

Am Samstag, 3. September 2022, fand in Unterkulm das alljährliche kantonale Treffen der Pfadi Aargau statt. Rekordverdächtige 1091 Pfadis aus 25 lokalen Pfadi-Gruppen aus dem ganzen Kanton konnten sich auf einem abenteuerreichen Postenlauf in verschiedensten Spielen aneinander messen.



(Eing.) – Die diesjährige Ausgabe des Wettkampfes stand unter dem Motto «SonderangeBOTT» – und ebendieses wurde im «Rymenzburger Grossmarkt» ausgerufen. Für die Kinder in der Wolfsstufe (7 bis 10 Jahre) bedeutete dies, dass sie dringend im Laden mithelfen mussten, um den erwarteten Ansturm bewältigen zu können. Die Teilnehmenden der Pfadistufe (10 bis 14 Jahre) stürzten sich zusammen mit Schnäppchenjäger Kay Stutz in den Wettkampf um die grössten Rabatte und die meisten Treuepunkte, während die Jugendlichen der Piostufe (14

bis 16 Jahre) der Marktleiterin halfen, das Filialnetz auszubauen. Jede der drei Altersstufen absolvierte einen abwechslungsreichen Postenlauf, auf dem die Kinder und Jugendlichen ihre Geschicklichkeit, ihre Schnelligkeit, ihr Gedächtnis, ihren Einfallsreichtum und ihren Teamgeist unter Beweis stellen konnten. Die Wölfe mussten beispielsweise in einem verwinkelten Laden möglichst schnell verschiedenste Produkte ausfindig machen und sich deren Position einprägen. Die Pfadis mussten unter anderem in einer Stafette mit einem gefüll-

ten Einkaufskorb einen Hindernisparcours überwinden, während sich die Pios als Spielfiguren in einem übergrossen Monopoly-Spiel wiederfanden.

Traditioneller Abschluss: die Landsgemeinde mit Rangverkündigung

Am Nachmittag, nach Abschluss des Postenlaufes, trafen sich schliesslich alle Teilnehmenden beim Schulhaus Färberacker in Unterkulm zur traditionellen Landsgemeinde. Dort wurde verkündet, welche Gruppen sich in ihrer jeweiligen Altersstufe durchsetzen und am meisten Punkte erspielen konnten. In der Wolfsstufe wurde die Gruppe der Pfadi Alpha Centauri aus der Region Mutschellen und Jonen zu den besten Mitarbeitenden gekürt. Im Pfadistufen-Wettkampf wurde die Pfadi Adler Aarau als treueste Kundinnen- und Kundengruppe ausgezeichnet und bei den Pios die konnte die Equipe der Pfadis Hochwacht und Baregg Baden das ausgedehnteste Filialnetz spinnen. Glücklicherweise, etwas erschöpft und voller schöner Eindrücke machten sich die Kinder und Jugendlichen danach auf den Heimweg in die verschiedenen Ecken des Aargaus.

Für einen reibungslosen Ablauf sorgte das sechsköpfige Organisationskomitee der Pfadi Rymenzburg, mit der tatkräftigen Unterstützung von 55 engagierten Helfenden. Diese betreuten die verschiedenen Programmpunkte, regelten den Verkehr, stellten einen Sanitätsdienst, sorgten für die Verpflegung und vieles mehr.

Das «Bott» – das traditionelle Treffen aller Pfadis im Aargau

Jedes Jahr, gegen Ende des Sommers, treffen sich die Mitglieder der Pfadi Aargau aller Altersstufen und aus allen Pfadi-Gruppen des Kantons zum «Bott». Im Rahmen eines spielerischen Wettkampfes wird der Kontakt zwischen den verschiedenen Abteilungen der Pfadi Aargau und damit Zusammengehörigkeitsgefühl als Kantonsverband gestärkt. Für die Organisation dieses traditionsreichen Anlasses ist jedes Jahr eine andere Aargauer Pfadi-Gruppe verantwortlich. Das «Bott» dauert zwischen einem und drei Tagen. Nächstes Jahr wird wieder ein dreitägiges «Bott» stattfinden, organisiert von der Pfadi Brugg.

**DRUCKPRODUKTE
AUS IHRER REGION.**

kromerprint.ch

KROMER
Print AG

stalder rent

Lagerboxen Abstellplätze Garagen

Wir freuen uns auf Sie

coiffure flair

Teufenthalerstrasse 2 5724 Dürrenäsch • 062 777 37 37

Unsere neuen Öffnungszeiten:
 Mo: geschlossen • Di-Fr: 08.30 – 12.00 Uhr / 13.30 – 18.30 Uhr
 Do: bis 19.30 Uhr geöffnet • Sa: 08.00 – 15.00 Uhr durchgehend geöffnet

Ramona Haller
 Denise Fehlmann
 Erika Koch

cupnet photo-art

...es ist bildschön.

Wenn aus Fotos Bilder werden
 Fotografie im Wunschformat
 auf diverse Materialien
 gedruckt, gerahmt

Grusskarten in limitierter Auflage
 Metallskulpturen von Alois Eberli
 Taschen von KoKoTé
 Wir beraten Sie gerne!

Öffnungszeiten:
 Freitag, 14.00 – 18.00 Uhr
 Samstag, 10.00 – 16.30 Uhr
 oder auf Voranmeldung



Galerie • Schulstrasse 14 • 5707 Seengen • info@cupnet.ch • 079 460 84 45



Die Fachfrauen an der Neudorfstrasse 2 in Reinach:
 Doris Baumann und Tanja Frey.

BERNINA Fashion Looks zum Selberrähen

Das 110-jährige Jubiläum des Fachgeschäfts Schriber mit seinen attraktiven Monatsangeboten läuft noch bis Ende Jahr. Seit 45 Jahren ist die Firma Schriber die offizielle Vertreterin für BERNINA Nähmaschinen im Wynental, im Freiamt und im Seetal. Die Teams in den Fachgeschäften sind die kompetenten Ansprechpartnerinnen, wenn es um das hochwertige Sortiment von BERNINA Näh-, Stick- und Overlockmaschinen sowie um Stoffe, Schnittmuster und Mercerie geht.

(fhu) – Passend zum farbenfrohen Herbst kann die Kundschaft während der aktuellen Herbstpromotion ihre eigenen Fashion-Looks selbst nähen. BERNINA schlägt die modische Brücke zwischen London und Zürich. Die Schweizer Designerin Irène Münger hat, von den Stoffen des Textildesigners Kaffe Fasset inspiriert, exklusive Schnittmuster für BERNINA kreiert. Es entstand die erste Kollektion zum Nachnähen. Die romantischen Blumenmuster des englischen Textildesigners dienten als Inspirationsquelle des Themas «Secret Garden». Zusammen mit dem BERNINA Atelier-Team wurden exakt ausgearbeitete Details in die einzelnen Modelle eingearbeitet. Bei der Verarbeitung wurden die umfangreichen Möglichkeiten der BERNINA Maschinen voll ausgeschöpft. Die einzigartigen Schnittmuster sind online erhältlich oder können in einem der zahlreichen Kurse in den Schriber-Fachgeschäften nachgenäht werden. Bringen Sie Farbe in ihr Nähatelier – mit der, ebenfalls von

Kaffe Fasset, passend zu den Stoffen entworfenen, limitierten Sonderedition der BERNINA Nähmaschinen. Die beliebten Maschinen der 5er- und 7er-Serie sind weiterhin noch bis zum Ende des Jubiläumsjahres mit Preisvorteilen von bis zu 700 Fr. erhältlich. Ebenfalls aktuell sind die neu in den Filialen eingetroffenen Herbst- und Winterstoffe.

Schriber fürs Nähen, Bügeln oder Kaffeetrinken. Das Sortiment rund ums Nähen wird durch Qualitätskaffeemaschinen der Firma JURA (offizielle JURA-Servicestelle) sowie durch Bügellösungen von Laurastar ergänzt. Auftrumpfen kann die Firma Schriber zudem mit der eigenen Reparaturwerkstatt, in welcher Näh- und Kaffeemaschinen aller Marken wieder auf Vordermann gebracht werden. Trends und Inspiration gibt die Firma Schriber in ihren Kursen und Workshops gerne weiter und als autorisierte BERNINA Händlerin bietet sie ebenfalls immer die passenden Maschinen dazu – für Einsteiger und Profis.

24. Metzgete

Sa 15. Oktober 2022 ab 17.30 Uhr im
Saalbau Boniswil

Gerne servieren wir Ihnen unsere bestens
bewährten Köstlichkeiten, zubereitet durch
Res Mäder, ehem. Homberg Wirt.

Männer
Turnverein
Boniswil



Beratung-Coaching-Kurse
Dorn-Breuss-Wirbelsäulentherapie
Systemisches Familienstellen
Geschenkartikel – von Herz zu Herz

Im Einklang
Dorn-Breuss-Therapie
Ganzheitliche Therapie

Martina R. Hertig
Haldenweg 443b
5705 Hallwil

T 062 558 77 99
M 076 321 55 50

m.hertig@einklang-hertig.ch
www.einklang-hertig.ch

Als «Türöffnerin» zur Selbsthilfe möchte ich Ihnen mit
unterstützenden Energie-Impulsen meinerseits die
Möglichkeit bieten, wieder auf Ihren Weg zurück zu kehren.
Ziel ist es, den individuellen Arzt in sich selbst zu finden.

Freie Gewerbefläche
T +41 61 285 14 00

121m² Gewerbefläche
perfekt als Büro oder
Dienstleistungsanbieter

[www.brimmobilien.ch/
vermietung](http://www.brimmobilien.ch/vermietung)



IMMOBILIEN

Tor, Tor, Toooor!

Nach langen Jahren ohne Turniersieg schrieben die «Fox Kickers» der Stiftung Satis in Seon an «Fredis Rotary Grümpi» in Wettingen ein Sommermärchen abseits der grossen Fussballbühne – dafür mitten ins Herz.



Gut trainiert, motiviert und schlau wie die Füchse schafften die «Fox Kickers» in ihrer Liga den Fussballturniersieg. Foto: Eva Christinat.

(Eing.) – Als Anfang Jahr unter den Teamleitungen der Stiftung Satis die Spezialprojekte fürs 2022 verteilt wurden, übernahm Jonas Müller die Aufgabe des Fussballtrainers. Der 35-Jährige arbeitet seit eineinhalb Jahren in der Stiftung als Teamleiter Verpflegung & Agogik. Zusammen mit sechs Mitarbeitenden plus zehn Klientinnen und Klienten kocht er täglich 120 Mittag- und Abendessen für alle, die in der Institution leben und arbeiten. Jonas Müller führte vor seiner Anstellung in Seon ein Restaurant gleich um die Ecke des Zürcher Paradeplatzes. Sein Qualitätsbewusstsein und das auf Frische und Regionalität bedachte Angebot aus der Satis-Küche wird von der Klientel wie den Mitarbeitenden sehr geschätzt. «Obwohl die Klientinnen und Klienten am liebsten täglich Schnipso oder Burger auf dem Menüplan hätten, versuche ich, ihnen das gesunde Essen so gut wie möglich zu verkaufen.»

Zentral ist der Teamgeist

Früher zwar selber aktiver Fussballer, war das Traineramt für Jonas Müller aber Neuland. Unterstützt von Assistentin Elena Kuqi von der Satis-Administration packte er die Aufgabe an mit dem klar formulierten Ziel: «Wir nehmen motiviert am Turnier teil.» Ab Mitte Juni wurde jeden Mittwoch über Mittag trainiert. Eine schweisstreibende Sache. Neben den hohen Temperaturen galt es vor allem, die bisweilen hitzigen Gemüter im Team zu beruhigen. Jonas Müller erklärte es den dreizehn Kickern so: «Wir sind als Team nur so stark wie die Schwächsten unter uns.»

Der grosse Tag

Am Samstag, 20. August, galt es ernst. Am 13. «Fredis Rotary Grümpi» des Rotary Clubs Wettingen-Heitersberg spielten Menschen mit Beeinträchtigungen in drei verschiedenen Ligen. Mit sechs Teams am stärksten besetzt war die «Super-Liga». Mit dabei die Fox Kickers. «Ich habe mein Team zwar motiviert, aber auch klar kommuniziert, dass wir nicht vom Pokal reden», so Jonas Müller, der an diesem Tag durchaus «es bitzeli nervös» war. Nachdem die Fox Kickers ungeschlagen im Final standen und die Euphorie den Siedepunkt erreicht hatte, packte es auch den Trainer: «Jetzt müssen wir vom Pokal sprechen!» Mit 3:2 im Penaltyschiessen holten ihn sich die Fox Kickers – begleitet von unbändiger und nach wie vor anhaltender Freude.



**Sorgen Sie vor.
Damit Ihre Finanzen auch in Zukunft gesund bleiben.**

Stefan Studer, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 062 767 90 09, stefan.studer1@mobilier.ch

Generalagentur Reinach
Javier Conde
mobilier.ch/reinach

die Mobiliar

1204/69



Allgemeine Reinigungsarbeiten für:
Neubauten, Umbauten,
Umzugswohnungen/-häuser mit Abnahmegarantie

Unterhaltsreinigungen und Hauswartungen für:
Öffentliche Gebäude, Wohn- und Gewerbehäuser,
Industrie und Gastronomie

Wir empfehlen uns auch für:
Haus- und Wohnräumungen

Alzbachstrasse 17
5734 Reinach
Telefon 062 771 88 70
Mobile 079 434 29 29
www.amrein-reinigungen.ch
info@amrein-reinigungen.ch



**Bis 20%
Rabatt**

COMODOFEST
29. + 30. OKTOBER 2022

Möbelhaus **Comodo**
WOHNEN NACH MASS

Möbelhaus Comodo AG | Alte Hallwilerstrasse 2 | 5724 Dürrenäsch | www.comodo-moebel.ch

Profitieren Sie von 20% Rabatt auf alle Esszimmermöbel. 15% auf das restliche Möbel-Sortiment.
* ausgenommen bereits reduzierte Artikel, Aktionen, Gutscheine, Gas und Depot, nicht kumulierbar.

Engagiert in der Region und in der ganzen Schweiz

Mit ihrem vielfältigen Gesellschaftsengagement mit nachhaltigen Projekten setzt sich die genossenschaftlich verankerte Mobiliar im ganzen Land für die Allgemeinheit ein. Auch in Reinach und der Region profitieren die Menschen davon.

(Eing.) – Dass die Mobiliar eine Versicherung ist, ist bekannt. Etwas weniger bekannt ist vermutlich, dass sie als Genossenschaft organisiert ist. Sie wurde 1826 als solche gegründet, um als Solidaritätsgemeinschaft Risiken und Schäden gemeinsam zu tragen.

Gemeinschaft ist auch heute noch wichtig für die Mobiliar. So setzt sie sich für die Kundinnen und Kunden ein – in Reinach und 79 weiteren Generalagenturen in der ganzen Schweiz und in Liechtenstein. Dank Genossenschaft werden die Kundinnen und Kunden regelmässig am Erfolg der Mobiliar beteiligt. 2022/2023 werden beispielsweise 180 Mio. Franken in Form von Prämienvergünstigungen zurückgegeben.

Die Mobiliar setzt sich mit einem vielfältigen Gesellschaftsengagement aber auch für die Allgemeinheit ein. Im Gesellschaftsengagement spielen die Förderung von Kultur und Kunst eine wichtige Rolle. Kunst und Kultur sind wichtig, denn sie greifen Herausforderungen auf und beflügeln die Kreativität. So verändern sie unsere Sichtweise und zeigen neue Lösungen auf.

Dabei sind nicht nur Grossprojekte wichtig. Viele kleinere Initiativen im ganzen Land werden von der Mobiliar unterstützt. Jüngstes Beispiel in der Region ist der Hermann Burger Audiowalk Menziken, den das Unternehmen mit einem namhaf-

ten Betrag unterstützte. Ausserdem wurde das 50-Jahr-Jubiläum des Saalbaus Reinach unterstützt.

Mit Honigbienenkästen, Wildbienenhotels und verschiedenen Aktivitäten im ganzen Land – auch in Reinach – trägt das Unternehmen unter dem Titel «MoBees» auch dazu bei, das Bewusstsein zu stärken, dass sie Biodiversität für unsere Zukunft äusserst wichtig ist.

«Zukunft passiert nicht nur im Grossen, sondern mit vielen Veränderungen auch im Kleinen», unterstreicht Javier Conde, Generalagent von Reinach, das Engagement des Unternehmens in der Region.

Das Gesellschaftsengagement der Mobiliar

Mit ihrem Gesellschaftsengagement setzt sich die seit 1826 genossenschaftlich verankerte Mobiliar für die Schweiz ein. Das Unternehmen unterstützt Forschungsvorhaben an der Universität Bern und der ETH Zürich. Sie hat mit dem «Atelier du Futur» ein Sommercamp für Jugendliche ins Leben gerufen und das schweizweite Bienenprojekt «MoBees» lanciert. Die Mobiliar fördert Präventionsprojekte zum Schutz vor Naturgefahren in verschiedenen Regionen des Landes und hat eine erfolgreiche Plattform zur Stärkung der Innovationskraft von kleinen und mittleren Unternehmen sowie NGOs, das Mobiliar Forum in Thun und Lausanne, aufgebaut. Als Hauptpartnerin der Schweizer Wanderwege unterstützt sie die Sanierung und den Neubau von Brücken und Stegen auf dem Schweizer Wanderwegnetz, und sie finanziert Klimaschutzprojekte in der ganzen Schweiz mit.

Mehr Informationen über das Engagement der Mobiliar:
mobilier.ch/engagement



Praxis Sheng Ming

Cornelia Matter Baumgartner

Akupunktur, Tuina, Medizinisches Qi Gong, Shiatsu, Diätetik, Phytotherapie West-TCM

Stärken Sie Ihr Immunsystem!

Hubpüntstrasse 7 • 5707 Seengen • 062 775 16 50 • shengming.ch • hey@shengming.ch



- + Young- & Oldtimer
- + Diagnosearbeiten
- + MFK-Bereitstellung
- + Reifenservice
- + Service nach Herstellervorgaben



Autowerk Heiz | Michael Heiz | Neudorfstrasse 4a | 5734 Reinach | 076 358 57 34 | www.autowerkheiz.ch



START
HOCKEYSCHULE
EISLAUF SCHULE
15.10.2022
09.00 – 09.45 UHR

Anmeldung und Infos:

Hockeyschule
 Michael Galli, 079 366 18 80
 hockeyschule@screinach.ch
 www.screinach.ch

Eislaufschule
 Mathias Gyger, 079 432 62 91
 sponsoring@ecmittelland.ch
 www.ecmittelland.ch



Jetzt bewerben

Die freien Stellen sind online!

www.Eichberg-Jobs.ch

Am Samstag, 22. Oktober
von 9.00 bis 18.00 Uhr
sind unsere Türen für Sie geöffnet.

Bitte parkieren Sie beim Bahnhof oder Strandbad in Beinwil a/S.
 Wegweiser und Ballone weisen Ihnen den Weg
 zu uns an die Muttenstrasse 16.

Wir freuen uns auf Sie!

Freude an Farben seit Generationen

Tag der
 offenen Tür
 22. Oktober
 2022

- Kompetente Beratung
- Termintreue
- Saubere Arbeitsweise
- Umweltbewusste Materialverarbeitung
- Nachhaltiges Vorgehen



Malergeschäft
 Steiner AG
 Beinwil am See
 062 771 21 14
 www.malersteiner.ch
 info@malersteiner.ch

Lernen Sie uns
 und unseren
 Betrieb kennen.
 Martina Moos-Steiner
 Inhaberin und
 Geschäftsführerin



Trachtengruppe



Meisterschwanden

Volkstümlicher Unterhaltungsabend mit dem Theater „Manne a Herd“

Samstag, 29. Oktober 2022, 20.00 Uhr
Sonntag, 30. Oktober 2022, 14.00 Uhr
Mittwoch, 2. November 2022, 20.00 Uhr

Mehrzweckhalle Eggen, Meisterschwanden
Kassenöffnung um 18.30 Uhr / 13.30 Uhr

Es gelten die aktuellen Covid-Bestimmungen des Bundesrates, des Kantons Aargau und des BAG.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Trachtengruppe Meisterschwanden

DER NEUE FORD E-TRANSIT

VERÄNDERT ARBEIT.
NACHHALTIG.
100% ELEKTRISCH.



WYNA GARAGE AG IHR MOBILITÄTSPARTNER DER ZUKUNFT
Sandgasse 23, 5734 Reinach · Telefon 062 771 47 91 · www.wyna-garage.ch · ford@wyna-garage.ch



Metzgerei Burkart

Spezialitätenmetzgerei Burkart GmbH



Aktuell mit feinen Wild-Spezialitäten aus der Region!



Unterdorfstr. 5 | 5703 Seon | 062 775 11 24 | info@metzgerei-burkart.ch | www.metzgerei-burkart.ch



**Wildzeit ist Pfefferzeit:
Reh, Wildschwein,
Hirsch, Fohlen**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Teufenthalerstrasse 27
5724 Dürrenäsch
062 777 15 47
info@wildmanufaktur-arn.ch
wildmanufaktur-arn.ch
Do.: 13.30 – 18.30 Uhr
Fr.: 08.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 18.30 Uhr
Sa.: 08.00 – 14.00 Uhr



Veranstaltungskalender Boniswil Oktober 2022



- Sa. 01. 08.30 – 15.00 h **Natur und Umwelt Boniswil:** Riedpflegetag des Boniswiler Ried, Treffpunkt alter Deponieplatz, Anmeldung an Werner Roth (079 632 94 69, w.roth.haba@bluewin.ch), weitere Infos unter: www.natur-umwelt-boniswil.ch
- So. 02. 10.00 h **Reformierte Kirche:** Gottesdienst im Gemeindesaal
- So. 02. 13.30 - 16.00 h **Steinzeitwerkstatt Boniswil:** jeden 1. Sonntag im Monat geöffnet, Infos unter: www.steinzeit-live.ch
- Mo. 03. 20.00 - 22.00 h **Musikgesellschaft:** Musikprobe, jeden Montag und Mittwoch, im Saalbau
- Do. 06. 11.30 h **Pro Senectute Senioren-Mittagstisch:** im Restaurant „Hallwyl“ in Seengen, Abmeldungen bis am Vortag um 12.00 Uhr bei Weiersmüller Alexandra, 062 777 04 41
- Sa. 08. 17.00 h **Gewerbeverein Seetal:** Oktoberfest, im Saalbau
- Di. 11. **GRÜNABFUHR**
- Fr. 14. 20.00 h **Kulturkommission:** Kunstbetrachtung mit Hsing-Chuen Schmutziger-Chen, im Gemeindesaal
- Sa. 15. 17.30 – 22.00 h **Männerturnverein:** 24. Metzgete, im Saalbau. Der ehemalige Homberg Wirt, Res Mäder, steht für den Männerturnverein als Chefkoch im Einsatz
- Mo. 17. 14.00 – 15.30 h **Pro Senectute Internationale Tänze:** jeden Montag, ausser Ferien, im Saalbau, Infos bei Therese Hintermann, 062 771 70 24 - Willkommen zum Schnuppern! Der Einstieg ist jederzeit möglich.
- Mo. 17. 18.45 – 20.15 h **Männerturnverein:** Turnen für Senioren, jeden Montag, ausser Ferien
- Mo. 17. 20.15 – 22.00 h **Männerturnverein 35+:** Turnen für Männer, jeden Montag, ausser Ferien
- Mo. 17. 19.45 – 21.45 h **Feuerwehr:** Kader
- Di. 18. 19.15 – 20.45 h **STV Boniswil:** Turnen, Abteilung Herren, jeden Dienstag, ausser Ferien, Infos unter: www.stvboniswil.ch
- Mi. 19. 14.00 – 15.00 h **Pro Senectute Turnen:** Fitness + Gymnastik, jeden Mittwoch, ausser Ferien, Infos bei Maja Sandmeier, 062 777 24 59
- Mi. 19. 20.15 h **Trachtengruppe:** jeden Mittwoch, ausser Ferien, abwechselnd in Boniswil, Hallwil und Beinwil am See, Infos bei Andrea Eisenegger, 078 605 43 83
- Do. 20. 16.00 – 18.30 h **Dorfbibliothek:** jeden Donnerstag, ausser Ferien, im Sockelgeschoss des Kindergartens
- Do. 20. 20.15 – 21.45 h **STV Boniswil:** Turnen, Abteilung Damen, jeden Donnerstag, ausser Ferien, Infos unter: www.stvboniswil.ch
- Fr. 21. 18.00 – 19.15 h **STV Boniswil:** Basketball, U17 Junioren, jeden Freitag, ausser Ferien, Infos unter: www.stvboniswil.ch
- Sa. 22. 14.00 – 17.00 h **Feuerwehr:** Hauptübung
- Di. 25. **GRÜNABFUHR**
- Di. 25. 13.00 - 18.00 h **Mütter- und Väterberatung:** im Mehrzweckgebäude im Musikzimmer, auf Voranmeldung bei Susanna Landolt, 062 886 00 30, mvb@sdrl.ch
- Do. 27. 18.30 – ca.21.00 h **Frauenverein:** Acryl-Pouring bei Kunst AG in Beinwil am See
Bilder gestalten mit der Acryl-Pouring-Technik unter professioneller Leitung von Sibylle Aregger, Kunst AG. Kosten pro Teilnehmer: Fr. 95.00 inkl. Material, Teilnehmerzahl begrenzt. Informationen und Anmeldung bei Vanessa Siegrist, 076 519 93 50, v.siegrist@gmx.ch, **Anmeldeschluss: 16.10.2022**
- Do. 27. 20.15 h **Kulturkommission:** Kino im Saalbau, «Die göttliche Ordnung»
- STV Boniswil:** Jugendabteilung, alle MuKi- und Jugi-Trainingszeiten siehe www.stvboniswil.ch
- Vorinformationen November:**
- Di. 01. 19.45 - 21.45 h **Feuerwehr:** Offiziere
- Mi. 09. 14.00 h **Kulturkommission:** Kinderkino im Saalbau, «Toy Story 1»

Gemeindeverwaltung Boniswil, Tel. 062 767 61 20 gemeindeverwaltung@boniswil.ch
»> Redaktionsschluss am 25. des Vormonats <<
→ 25. Oktober für den November Veranstaltungskalender ←

Gemeinsam
für einen
aktiven Kanton
in Bewegung



Jetzt Projektgesuch einreichen!

www.lebensraum-aargau.ch

LEBENSRAUM
AARGAU

Die gemeinnützige Stiftung der  AKB